



Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

KEBG
Gesamtprojekt

Bauvorhaben

Kindertagesstätte der Ev. Brüdergemeine
Sanierung und Umbau sowie Aufstockung
Donaustraße 66, 12043 Berlin
-

Leistung (LV)

08
Estricharbeiten

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 56

Leistungsverzeichnis (ohne 3. Seite LV-Deckblatt)

Inhaltsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | |
|-----|-------|--|-----------|
| Nr. | | Bezeichnung | Seite |
| | | Deckblatt des Leistungsverzeichnisses | 1 |
| | | Baubeschreibung | 3 |
| | | Technische Vorbemerkung - Estricharbeiten | 6 |
| 01 | Titel | Baustelleneinrichtung | 14 |
| 02 | Titel | EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB01) | 16 |
| 03 | Titel | EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB03) | 20 |
| 04 | Titel | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-A) | 24 |
| 05 | Titel | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-B) | 29 |
| 06 | Titel | EG Calciumsulfatestrich in Küche (FB06) | 32 |
| 07 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-A) | 35 |
| 08 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-B) | 40 |
| 09 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-A) | 44 |
| 10 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-5B) | 48 |
| 11 | Titel | Sonstiges | 52 |
| | | Zusammenfassung der Gliederungspunkte | 56 |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

08 LV Estricharbeiten

Baubeschreibung

Baubeschreibung

Globale Angaben zum Bauvorhaben

Name und Anschrift des Auftraggebers:

Evangelischer Verband für Kita und Familie

Hertastraße 11

12051 Berlin

Beschreibung des Bauvorhabens:

Sanierung, Umbau und Aufstockung Kita Ev. Brüdergemeinde

Mit der Sicherheits- und Gesundheitskoordination wurde beauftragt: **Michael Röben, Paulstr. 20, 16540 Hohen Neuendorf**

Vorgaben aus dem SiGe-Plan: **werden nachgereicht**

Durch den SiGeKo wird eine Baustellenordnung übergeben.

Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle: diverse Gewerke von Rohbau und Innenausbau

Art und Umfang von Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeiter anderer Unternehmen: **Gemäß SiGe-Plan**

Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs: **Halteverbotszone vor der Baustelle wird von dem Bauherren eingerichtet**

Angaben zur Örtlichkeit

Anschrift der Baustelle:

Donaustraße 66

12043 Berlin

Lage des Grundstücks: direkt an der öffentlichen Verkehrsfläche gelegen

An das Bauvorhaben grenzen folgende Bebauungen an: südöstlich – 4-geschossiges Wohnhaus, südwestlich – Brüdergemeinde, westlich – katholische Schule Sankt Marien, nördlich – 4-geschossiges Wohnhaus

Anzahl und Höhe der geplanten Geschosse: **2 Geschosse, Geschosshöhe des Aufbaus ca. 4,50m**

Anzahl und Höhe der Bestandsgeschosse: **1 Geschoss, Geschosshöhe 3,50m**

Art und Zustand des umzubauenden Bestands: **sanierungs- und renovierungsbedürftig**

Besonderheiten: **Schadstoffsanierung ist bereits erfolgt**

Besondere Umstände:

Das Bauvorhaben ist Teil eines unter Denkmalschutz stehenden Ensembles (Kirchgasse 5-18, 52, 62, Böhmisches Dorf) und im allgemeinen Wohngebiet gelegen.

In direkter Nachbarschaft zur katholischen Schule Sankt Marien.

| | | |
|--|----|-----------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten |
| Baubeschreibung | | |
| <p>Termine und Fristen</p> <p>Vorgesehener Beginn der Baumaßnahme/Arbeiten: gemäß Bauablaufplan</p> <p>Geplante Dauer der Baumaßnahme/Arbeiten: gemäß Bauablaufplan</p> <p>Angaben zur Baustelle</p> <p>Baugrund</p> <p>Bodenverhältnisse: Bodenklasse 3</p> <p>Grundwasserspiegel: Grundwasserstand wird auf Ordinaten zwischen 32,0 m und 32,5 m über NHN angegeben. Der zu erwartende höchste Grundwasserstand (zeHGW) wird mit 33,1 m und der zu erwartende mittlere höchste Grundwasserstand (zeMHGW) mit 32,7 m über NHN angegeben.</p> <p>Grundwasseranalyse: ohne</p> <p>Vorfluter: ohne</p> <p>Lage und Transportwege</p> <p>Zufahrtmöglichkeiten: Breite: 5,00m, Höhe: 4,50m Tragfähigkeit: 40t</p> <p>Für den Verkehr freizuhalten Flächen: Einfahrt auf das Grundstück inkl. Baustraße, Ein- und Ausgänge, Ein- und Ausfahrten</p> <p>Transportwege für Transport der Baustoffe auf der Baustelle in das Gebäude: Breite: Nebeneingang #1, provisorischen Bautür ca. 0,90 m (Breite Durchgangsmaß) Höhe: Nebeneingang #1, provisorischen Bautür ca. 2,00 m (Höhe Durchgangsmaß) Breite: Nebeneingang #2, provisorische Bautür ca. 0,90 m (Breite Durchgangsmaß) Höhe: Nebeneingang #2, provisorischen Bautür ca. 2,00 m (Höhe Durchgangsmaß) Flure - nutzbare Breite: gemäß Grundriss</p> <p>Max. zulässige Deckenbelastung bei Baustofflagerung: 200 kg/m²</p> <p>Transportmittel für Transport der Baustoffe auf der Baustelle: Lastenaufzug - nutzbare Breite: als zentrale Einrichtung nicht vorgesehen Lastenaufzug - nutzbare Tiefe: als zentrale Einrichtung nicht vorgesehen Lastenaufzug - max. zulässige Belastung: als zentrale Einrichtung nicht vorgesehen Baukran - max. zulässige Belastung: als zentrale Einrichtung nicht vorgesehen Schrägaufzug - max. zulässige Belastung: als zentrale Einrichtung nicht vorgesehen</p> | | |

| | | |
|--|----|-----------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten |
| Baubeschreibung | | |
| <p>Sonstige Baustelleneinrichtung</p> <p>Geräte/Einrichtungen anderer Unternehmer: Sanitärcontainer <i>Erläuterungen:</i> Personenunterkünfte und Pausenräume stellt jeder Auftragnehmer für eigene Mitarbeiter selbst</p> <p>Ver- und Entsorgungsleitungsanschlüsse für: Strom: Baustromanschluss ist im Keller installiert Wasser: Bauwasseranschluss wird im Keller installiert Abwasser: wird im Keller installiert Gas: kein Anschluss Art/Lage der Lagerplätze: gemäß Plan über Baustelleneinrichtung</p> <p>Sonstige Angaben zur Baustelle</p> <p>Schutz vorhandenen Bewuchses Bäume sind geschützt durch: separaten Baumschutz, eine Beschädigung von Schutz und Bäumen ist zu vermeiden.</p> <p>Hindernisse im Erdreich: keine bekannt Das Grundstück wurde nicht auf vermutete Kampfmittel untersucht.</p> <p>Angaben zur Ausführung</p> <p>Besondere Anforderungen an die Bauausführung</p> <p>Es bestehen folgende besondere Anforderungen an die Bauausführung: Erhöhte Anforderungen an den Schallschutz.</p> <p>Entsorgung von Abfall nach DIN 18299</p> <p>In lagernde Behälter des Auftragnehmers In Container des Auftraggebers : keine</p> <p>Die Entsorgung von Abfall nach den Abschnitten 4.1.11 und 4.1.12 ATV DIN 18299 hat umgehend, spätestens täglich zum Abschluss der jeweiligen Arbeiten, zu erfolgen. Alternativ zum Abfahren ist das Entsorgen in geeignete, auf der Baustelle lagernde Abfalltransportbehälter des Auftragnehmers zulässig. Es obliegt in diesem Fall dem jeweiligen Auftragnehmer selber dafür zu sorgen, dass keine Unbefugten Abfälle in diese Behälter füllen. Vom Auftraggeber werden Container für (Eingabe) bereitgestellt. Die Kosten für die Container und die Entsorgung werden auf die beteiligten Firmen umgelegt. Es darf nur der jeweils entsprechende Abfall in diese Behälter gefüllt werden. Unzulässiger Abfall wird auf Kosten des Verursachers wieder aus den Behältern entfernt und ist vom Verursacher auf eigene Kosten zu entsorgen.</p> | | |

| | | |
|---|----|-----------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten |
| Baubeschreibung | | |
| <p>Technische Vorbemerkung - Estricharbeiten</p> <p>1. Mitgeltende Normen und Regeln</p> <p>Allgemeines</p> <p>Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.</p> <p>Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäisch technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.</p> <p>DIN 4109-1 Schallschutz im Hochbau – Teil 1: Mindestanforderungen</p> <p>DIN 4109-2 Schallschutz im Hochbau – Teil 2: Rechnerische Nachweise der Erfüllung der Anforderungen</p> <p>DIN 18532-2 Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton – Teil 2: Abdichtung mit einer Lage Polymerbitumen-Schweißbahn und einer Lage Gussasphalt</p> <p>DIN 18533-3 Abdichtung von erdberührten Bauteilen – Teil 3: Abdichtung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffen</p> <p>DIN 18534-4 Abdichtung von Innenräumen – Teil 4: Abdichtung mit Gussasphalt oder Asphaltmastix</p> <p>DIN EN 826 Wärmedämmstoffe für das Bauwesen – Bestimmung des Verhaltens bei Druckbeanspruchung</p> <p>DIN EN 1264-4 Raumflächenintegrierte Heiz- und Kühlsysteme mit Wasserdurchströmung – Teil 4: Installation</p> <p>DIN EN 13318 Estrichmörtel und Estriche – Begriffe</p> <p>DIN EN 13454-2 Calciumsulfat-Binder für Estriche – Teil 2: Prüfverfahren</p> <p>DIN EN 13813 Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche – Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen</p> <p>BEB-Hinweisblatt 2.1 Betonböden für Hallenflächen Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 2.2 Rinnen – Ergänzung zum Hinweisblatt „Betonböden für Hallenflächen“ Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> | | |

| | | |
|--|----|-----------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten |
| Technische Vorbemerkung - Estricharbeiten | | |
| <p>BEB-Hinweisblatt 3.1 Verlegung von MW-Trittschalldämmplatten nach DIN EN 13162 Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 3.2 Verlegung von EPS-Trittschalldämmplatten nach DIN EN 13163 Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 3.3 Ausgleichschichten aus Leichtmörtel (Leichtausgleichmörtel) Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 3.4 Hinweise Trittschallschutz von Fußbodenkonstruktionen Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 4.1 Untergründe für Industrieestriche – Anforderungen, Prüfung und Vorbehandlung Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 4.2 Hinweise zur Verlegung von dicken Zement-Verbundestrichen Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 4.4 Hinweise für die Verlegung von Zementestrichen Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 4.5 Hinweise für die Verlegung von Estrichen in der kalten Jahreszeit Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 4.6 Hinweise zur Planung und Ausführung von Fußbodenkonstruktionen bei Rohren, Leitungen und Einbauteilen auf Rohdecken Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 4.7 Hinweise zur Planung, Verlegung und Beurteilung sowie Oberflächenvorbereitung von Calciumsulfatestrichen Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 4.8 Hinweise zur beschleunigten Trocknung von Calciumsulfatestrichen Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 4.9 Fertigteileestriche auf Calciumsulfat- und Zementbasis Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 4.10.1 Rohrsystem auf Altuntergrund in Ausgleichsmasse/-estrich Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 4.10.2 Rohrsystem auf/in Dämmplatte im/mit Nassestrich</p> | | |

| | | |
|---|----|-----------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten |
| Technische Vorbemerkung - Estricharbeiten | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 4.11 | | |
| Einbauteile in Estrichen im Wohnungs- und Gewerbebau | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 4.12 | | |
| Hinweise zu elektrisch beheizten Fußbodenkonstruktionen im Innenbereich | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 4.13 | | |
| Dünnschichtige Heizestriche im Neu- und Bestandsbau | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 5.1 | | |
| Hinweise für Fugen in Estrichen, Teil 1: Fugen in Industrieestrichen | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 5.2 | | |
| Hinweise für Fugen in Estrichen, Teil 2: Fugen in Estrichen und Heizestrichen auf Trenn- und Dämmschichten nach DIN 18560-2 + DIN 18560-4 | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 5.3 | | |
| Hinweise für Estriche im Freien, Zement-Estriche auf Balkonen und Terrassen | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 5.4 | | |
| Bewertung der Optik von Magnesiaestrichen mit sichtbarer, direkt genutzter Oberfläche | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 5.5 | | |
| Leitfaden zur Herstellung von Zementestrichmörteln im Innenbereich | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 5.6 | | |
| Oberflächenbeschaffenheit von zementgebundenen Industrieböden | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 5.7 | | |
| Ausführung von Fußbodenflächen ohne Gefälle mit Bodenablauf | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 6.2 | | |
| Bauklimatische Voraussetzungen zur Trocknung von Estrichen | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 6.5 | | |
| Protokoll zum Belegreifheizen des Estrichs | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 6.6 | | |
| Risse in zementgebundenen Industrieböden | | |
| Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V. | | |
| BEB-Hinweisblatt 6.7 | | |

| | | |
|--|----|-----------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten |
| Technische Vorbemerkung - Estricharbeiten | | |
| <p>Höher belastbare Calciumsulfatestriche im Gewerbebau Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 6.8 Hinweise zur Trocknung von Zementestrichen in Innenräumen Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 7.1 Industrieböden aus Reaktionsharz Prüfung des Untergrunds Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 7.2 Industrieböden aus Reaktionsharz – Imprägnierungen – Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 7.3 Industrieböden aus Reaktionsharz Versiegelung Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 7.4 Industrieböden aus Reaktionsharz – Beschichtung/Belag – Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 7.6 Industrieböden aus Reaktionsharz – Estrich – Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 8.1 Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen im Alt- und Neubau. Verlegen von elastischen und textilen Bodenbelägen, Laminat, mehrschichtig modularen Fußbodenbelägen, Holzfußböden und Holzpflaster. Beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktionen Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 8.2 Vorbereitende Maßnahmen zur Verlegung von Oberbodenbelägen auf Zement- und Calciumsulfatgestrichen Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 8.3 Arbeitsanweisung CM-Messung Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 8.5 Hinweise zur Verlegung großformatiger keramischer Fliesen und Platten, Beton-, Natur- und Kunstwerkstein auf calciumsulfatgebundenen Estrichen Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 8.6 Hinweise zur Planung und Verlegung großformatiger, keramischer Fliesen und Platten, Beton-, Natur- und Kunstwerkstein auf Zementestrichen im Innenbereich Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 8.6.1 Verlegung von keramischen Fliesen und Platten, Beton- und Naturwerksteinen auf schwimmend und auf Trennschicht verlegten Zementestrichen mit erhöhter Restfeuchte Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> | | |

| | | |
|---|----|-----------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten |
| Technische Vorbemerkung - Estricharbeiten | | |
| <p>BEB-Hinweisblatt 8.6.2 Hinweise zur Planung und Verlegung keramischer Fliesen und Platten auf Bodenplatten und Geschossdecken aus Beton und Stahlbeton Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 8.7 Hinweise für die Verlegung von Belägen auf Gussasphaltestrichen in normal beheizten Gebäuden (Innenräume) Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 8.8 „Designestriche“ – Hinweise zu Planung, Ausführung und Eigenschaften gestalteter mineralischer Fußböden Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 8.9 „Designestriche“ – Hinweise zur Beschreibung der Oberflächenqualität und zur Beurteilung der Ausführung gestalteter mineralischer Fußböden Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 8.10 „Designestriche“ – Hinweise zum Schutz der Oberfläche sowie zur Reinigung und Pflege gestalteter mineralischer Fußböden Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 9.1 Oberflächenzug- und Haftzugfestigkeit von Fußböden – Allgemeines, Prüfung, Einflüsse, Beurteilung Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BEB-Hinweisblatt 9.2 Hinweise zur Festlegung und Beurteilung zulässiger Maß- und Ebenheitsabweichungen im Fußbodenbau außerhalb DIN 18202 Herausgeber: Bundesverband Estrich und Belag e.V.</p> <p>BVF Merkblatt Schnittstellenkoordination bei Flächenheizungs- und Flächenkühlungssystemen in Neubauten Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.</p> <p>BVF Merkblatt Schnittstellenkoordination bei Flächenheizungs- und Flächenkühlungssystemen in bestehenden Gebäuden Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.</p> <p>BVF Richtlinie 1 Wärme- und Trittschalldämmung beheizter und gekühlter Fußbodenkonstruktionen Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.</p> <p>BVF Richtlinie 2 Rohrsysteme und elektrische Heizleitungen in Flächenheizungen und Flächenkühlungen Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.</p> <p>BVF Richtlinie 3 Herstellung beheizter/gekühlter Fußbodenkonstruktionen im Wohnungsbau Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.</p> <p>BVF Richtlinie 4 Steuerung und Regelung von Flächenheizungen und -kühlungen auf Basis von Warm-/Kaltwasser für den</p> | | |

| | | |
|--|----|-----------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten |
| Technische Vorbemerkung - Estricharbeiten | | |
| <p>Wohnungsbau Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.</p> <p>BVF Richtlinie 5 Wasserdurchströmte Flächenheiz- und Kühlsysteme. Die ideale Voraussetzung für die Nutzung regenerativer Energien in der Gebäudeheizung /-Kühlung Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.</p> <p>BVF Richtlinie 7 Herstellung von Wandheiz – und – kühlssystemen im Wohnungs-, Gewerbe- und Industriebau Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.</p> <p>BVF Richtlinie 8 Herstellung beheizter und gekühlter Fußbodenkonstruktionen im Gewerbe- und Industriebau Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.</p> <p>BVF Richtlinie 10 Installation von Flächenheizungen und Flächenkühlungen bei der Modernisierung von bestehenden Gebäuden – Anforderungen und Hinweise Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.</p> <p>BVF Richtlinie 11 Bauteilintegrierte Systeme der Flächenheizung und Flächenkühlung – Aufbau und Funktionsweise Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.</p> <p>BVF Richtlinie 12 Herstellung dünn-schichtiger, beheizter/gekühlter Verbundkonstruktionen im Wohnungsbestand Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.</p> <p>BVF Richtlinie 13 Beheizte Fußbodenkonstruktionen im Sporthallenbau Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.</p> <p>BG Bau Broschüre SARS-CoV-2 Arbeitsschutzstandard für das Baugewerbe Herausgeber: Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG Bau)</p> <p>IVK TKB-Merkblatt 14 Schnellzementestriche und Zementestriche mit Estrichzusatzmitteln Herausgeber: Industrieverband Klebstoffe e.V.</p> <p>IVK TKB-Merkblatt 16 Anerkannte Regeln der Technik bei der CM-Messung Herausgeber: Industrieverband Klebstoffe e.V.</p> <p>IVK TKB-Merkblatt 18 KRL-Methode – Messung und Beurteilung der Feuchte von mineralischen Estrichen Herausgeber: Industrieverband Klebstoffe e.V.</p> <p>Merkblatt 1 Calciumsulfat-Fließestriche in Feuchträumen Herausgeber: Industrieverband WerkMörtel e.V. (IWM) und andere</p> <p>Merkblatt 2 Trocknung von Calciumsulfat-Fließestrichen Herausgeber: Industrieverband WerkMörtel e.V. (IWM) und andere</p> | | |

08 LV Estricharbeiten

Technische Vorbemerkung - Estricharbeiten

Merkblatt 3

Calciumsulfat-Fließestriche auf Fußbodenheizung

Herausgeber: Industrieverband WerkMörtel e.V. (IWM) und andere

Merkblatt 4

Beurteilung und Behandlung der Oberflächen von Calciumsulfat-Fließestrichen

Herausgeber: Industrieverband WerkMörtel e.V. (IWM) und andere

Merkblatt 5

Fugen in Calciumsulfat-Fließestrichen

Herausgeber: Industrieverband WerkMörtel e.V. (IWM) und andere

Merkblatt 7

Calciumsulfat-Fließestriche für Sanierung, Renovierung und Modernisierung

Herausgeber: Industrieverband WerkMörtel e.V. (IWM) und andere

Merkblatt 8

Leichtausgleichmörtel unter Fließestrichen

Herausgeber: Industrieverband WerkMörtel e.V. (IWM) und andere

Merkblatt 9

Calciumsulfat-Fließestriche als Untergrund für großformatige Fliesen und Platten

Herausgeber: Industrieverband WerkMörtel e.V. (IWM) und andere

VdS 2021

Baustellen – Unverbindlicher Leitfaden für ein umfassendes Schutzkonzept

Herausgeber: Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV)

2. Angaben zur Baustelle

Allgemeine Angaben

Lage und Transportwege

Es handelt sich um ein eingeschossiges Gebäude. Die OK Attika liegt bei ca. 4,45 m, die OK Dachfläche=OK Substrat bei ca. 4,00 m über OKFF EG.

3. Angaben zur Ausführung

Allgemeines

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

Säulen von Schwenkarmaufzügen dürfen nicht zwischen Balkonen oder Kragplatten eingespannt werden; beim Einspannen in Mauerwerksöffnungen sind diese vor Beschädigungen zu schützen, nach Möglichkeit sind Fensterwinkel zu verwenden.

Alle Maße sind vor der Ausführung am Bau zu überprüfen, sofern keine Detailzeichnungen mit verbindlichen Maßangaben vorliegen.

Vor Beginn der Arbeiten sind die tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem mit der Bauleitung abzustimmen, falls unzulässige Toleranzen oder Änderungen des geplanten Fußbodenaufbaus festgestellt oder vermutet werden.

| | | |
|--|----|-----------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten |
| Technische Vorbemerkung - Estricharbeiten | | |
| <p>Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden.</p> <p>Ergibt sich bei der Überprüfung, dass geplante Estrichdicken nicht eingehalten werden können, darf erst nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung die Leistung weiter ausgeführt werden.</p> <p>Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo die Misch- und Fördereinrichtungen aufgestellt werden können, ohne andere am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu behindern.</p> <p>Während der Ausführung ist zu beachten, dass Öffnungen von Abläufen, Rohren u. dgl. verschlossen sind und dass Einrichtungsgegenstände vor Verschmutzung geschützt werden.</p> <p>Bei der Verwendung von Fassadenaufzügen oder sonstigen Fördereinrichtungen ist die Fassade einschließlich der Öffnungen vor Verschmutzung zu schützen. Die dazu erforderlichen Leistungen sind Bestandteil der Baustelleneinrichtung des Auftragnehmers.</p> <p>Bereits fertig gestellte Leistungen Dritter, wie Sichtbetonbauteile, Installationen, Beschichtungen von Heizkörpern, Türen, Holzbauteile, Treppen, Beläge etc. sind vom Auftragnehmer gegen Beschädigung und Verschmutzung wirksam zu schützen. Verunreinigungen sind umgehend zu beseitigen.</p> <p>Für den Bodeneinstand von nach dem Estrich einzubauenden Zargen sind Türöffnungen entsprechend auszusparen. Nach erfolgtem Einbau der Zargen ist der Estrich in diesem Bereich fachgerecht zu schließen.</p> <p>Aussparungen sind zu schalen.</p> <p>Terrazzo-Fußböden sind mit Zement als Bindemittel und ohne Kunstharzzusätze herzustellen.</p> <p>Fertig gestellte Estrichflächen sind abzusperren, das benötigte Absperrmaterial hat der Auftragnehmer zu stellen.</p> <p>Zementestriche, bei denen die Gefahr des Aufschüsseln besteht, sind für einen Zeitraum von mindestens 2 Wochen ab Verlegung mit einer Kunststoffolie abzudecken.</p> <p>Die Estrichoberfläche muss nach Freigabe zur Begehrbarkeit so widerstandsfähig sein, dass sie bis zur Verlegung des Oberbodens die üblichen Belastungen des Baubetriebs ohne Schaden aufnehmen kann.</p> <p>Ist eine Bauaustrocknung mit Trockengeräten vorgeschrieben bzw. im Leistungsverzeichnis enthalten, so ist bis auf den vorgegebenen Sollwert zu trocknen. Zum Nachweis ist ein Hygrometer aufzustellen.</p> <p>Fugen</p> <p>Trennfugen, Bewegungsfugen und Anschlussfugen an andere Bauteile sind von Mörtelbrücken und Verunreinigungen, die die Funktion der Fugen beeinträchtigen, freizuhalten.</p> <p>Notwendige Fugen sind nach einem Fugenplan anzulegen. Die einzelnen Felder sind ohne Arbeitsunterbrechung herzustellen. Bewehrungen sind bei Bewegungsfugen zu unterbrechen.</p> <p>Dämmungen</p> <p>Randstreifen dürfen durch den Auftragnehmer nicht vor der Verlegung der Bodenbeläge entfernt werden. Die Randstreifen sind vom Auftragnehmer, nachdem die Bodenbeläge verlegt worden sind, zu entfernen. Die Kosten sind in die Leistung einzurechnen.</p> <p>Erkennt der Auftragnehmer Umstände, die die Schalldämmung beeinträchtigen können, hat er die Bauleitung darüber zu informieren.</p> | | |

| | | |
|--|----|-----------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten |
| Technische Vorbemerkung - Estricharbeiten | | |
| <p>Metallteile wie Abläufe, Rohre, Standkonsolen, Trennschienen u. dgl. dürfen keine starre Verbindung mit dem Estrich besitzen; sie sind mit Dämmstreifen zu ummanteln und ggf. gegen chemische Einflüsse aus dem Estrich zu schützen.</p> <p>Dämmschichten sind an im Fußbodenaufbau befindlichen Rohrleitungen kantengerade zu verlegen. Eine akustische Entkopplung ist zu garantieren. Rohrbefestigungen dürfen keinen Schall auf die Decke übertragen.</p> <p>Bevor durch den Einbau des Estrichs die Dämmung verdeckt wird, muss die Leistung durch die Bauleitung abgenommen werden.</p> <p>Heizestrich</p> <p>Bewegungs- und Randfugen querende Leitungen sind in Hülssen zu führen.</p> <p>Der Auftragnehmer hat der Bauleitung seine Freigabe zum Aufheizen unaufgefordert mitzuteilen.</p> <p>Vor dem Einbringen des Estrichs ist zu prüfen, dass vom Verleger der Fußbodenheizung je 200 m² Fläche bzw. je Wohnung mindestens drei Messstellen ausgewiesen sind, an denen später problemlos ohne Gefahr der Beschädigung von Rohren die Probeentnahme zur Messung der Restfeuchte möglich ist. Fehlen solche markierten Messstellen, ist die Bauleitung vor Beginn der Arbeiten zu informieren.</p> <p>Reparaturarbeiten, Sanierungsarbeiten</p> <p>Verfahrensbedingte Vermischungen und Abfall von Strahlarbeiten sind vom Auftragnehmer zu beseitigen und zu entsorgen. Dabei sind Strahlmittlrückstände auch aus dem umliegenden Verkehrsraum, aus Poren, Fugen u. dgl. und von den Gerüstböden zu entfernen.</p> <p>4. Sonstige Angaben</p> <p>Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.</p> <p>Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.</p> <p>Folgende Ausführungszeichnungen sind der Leistungsbeschreibung beigelegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Amtlicher Lageplan des Vermessungsingenieurs - Baustelleneinrichtungsplan des Architekten - Grundriss EG, Schnitte und Ansichten des Architekten - Detailpläne des Architekten - Bauzeitenplan des Architekten <p>01 Titel Baustelleneinrichtung</p> <p>01.1 Baustelleneinrichtung, Ausbau</p> <p>Einrichten der Baustelle für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen, außer den in den nachfolgenden Positionen gesondert beschriebenen Teilen der Baustelleneinrichtung.</p> <p>Zur Baustelleneinrichtung gehören auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - alle erforderlichen Geräten, Maschinen - alle zur Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften notwendigen Schutzvorkehrungen und Maßnahmen <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p> | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-------------|---|------------------------|------------|-----------------|
| 01 | Titel | Baustelleneinrichtung | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | <p>Übertrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> - alle notwendigen Tagesunterkünfte - alle erforderlichen Gerüste, für den Eigengebrauch bis 2.00 m über Gelände bzw. Fußboden sind mit einzurechnen. - Absturzsicherungen dürfen nicht aus dem Baukörper herausstehen, um Vermessungs-, Gerüst- und Ausbauarbeiten nicht zu behindern. <p>Die Einrichtungsflächen sind auf dem zugewiesenen Platz des Grundstückes aufzubauen und an die Ver- und Entsorgungsleitungen anzuschließen. Nach Abschluss der Arbeiten ist der Originalzustand des Grundstückes wiederherzustellen.</p> <p>Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen für die Dauer der vertraglich vereinbarten Bauzeit. Räumen der Baustelle von der Baustelleneinrichtung des AN nach Durchführung seiner Leistungen nach Beendigung der gesamten Baumaßnahme für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen. Ausführung in Abstimmung mit der Objektüberwachung.</p> | | | |
| | | 1 psch | | GP |
| 01.2 | <p>Untergrund reinigen, grober Schmutz</p> <p>Reinigen des Untergrunds von grober Verschmutzung, z.B. Gips-, Mörtel-, Farbreste oder Öl. Material aufnehmen sammeln, abfahren und fachgerecht entsorgen.</p> <p>Art des Untergrunds:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erdgeschoss: Bitumenschweißbahn auf Stb.-Bodenplatte, Stb.-Decke und Stb-Rippendecke - Obergeschoss: OSB auf Holzbalkendecke <p>Art der Verschmutzung: gemischte Bau- und Abbruchabfälle, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet. AVV-Nr. 17 09 04</p> <p>Ausführung in Teilflächen Ausführungsort: Erd- und Obergeschoss</p> | | | |
| | | 1.065 m² | EP | GP |
| 01.3 | <p>Bauteil schützen, Folie</p> <p>Maßnahmen zum Schutz von Anlagen, Bauteilen, Leistungen anderer Gewerke und Einrichtungsgegenstände (z.B. Fenster, Türen, Verteilerschränke, Montageelemente usw.) mit Folie (PE >= 0,4 mm) abkleben (keine Rückstände!). Nach Beendigung der Bauleistungen Schutzlage rückstandslos</p> | | | |
| | - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| | | | | |
|------------------------------------|---|-------------------------------------|------------|-------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
| 01 | Titel | Baustelleneinrichtung | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | entfernen und entsorgen. Material Folie: PE Dicke Folie: 0,4 mm Ausführung in Teilflächen Ausführungsort: Erd- und Obergeschoss | 500 m² | EP | GP |
| 01.4 | Abdeckung und Schützen von Treppen Wie Position 01.3 (Seite 15) jedoch: zum Schutz von Treppenanlagen mit Tritt- und Setzstufen, Brüstungen, Geländern, Handläufen usw. | 300 m² | EP | GP |
| Summe Titel 01 | | Baustelleneinrichtung, Netto: | | |
| 02 | Titel EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB01) | | | |
| | Hinweis: Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB01) Der gesamte Bodenaufbau entspricht der Ausführungsplanung über Boden- und Dachaufbauten mit Plannummer KEBG-AR-AP-DE-FB-515-B im Index B Variante "FB01-A - Fußbodenaufbau Linoleum ü. neue Stb.-Bodenplatte EG, 5kN/m²" Die Ausführung in Teilflächen bzw. Teillängen ist jeweils mit einzukalkulieren. Ausführungsort: Erdgeschoss Raum + 1.17 Sanitärraum + 1.16 Flur + 1.10 Treppenraum / Foyer + 1.14 Nebenraum + 1.15 Flur / offene Gard. + 1.11 Nebenraum + 1.13 Gruppenraum + 1.12 Gruppenraum | | | |
| 02.1 | Wärmedämmung, EPS, 035, 60 mm Polystyrol-Hartschaumplatten, einlagig, als untere Dämmlage Wärmedämmung unter Estrich mit versetzten Stößen liefern und einbauen. Bauteil: Wärmedämmung Anzahl Lagen: 1-lagig Untergrund: Stb.-Bodenplatte mit Bitumenschweißbahn Dämmung: Polystyrol-Hartschaumplatten | | | |
| - Fortsetzung auf nächster Seite - | | Übertrag: | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|------------------------------------|--|--|-----------------|-------------|
| 02 | Titel | EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB01) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | <p>Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Baustoffklasse: B1 Brandverhalten: E Anwendungsgebiet: DEO Druckbelastbarkeit Dämmstoff : dm mittlere Druckbelastbarkeit Plattendicke: 60 mm</p> <p>Angeb. Fabrikat : '....'</p> | 185 m² | EP | GP |
| 02.2 | <p>Wärmedämmung, an Installation anpassen Anpassen der Wärmedämmung an Installation durch Ausschnitte und gesonderte Zuschnitte. Leitungsbündel bis 500 mm Breite gelten als ein Strang. Bauteil: Wärmedämmung</p> | 15 m | EP | GP |
| 02.3 | <p>Ausgleich zwischen Installationsleitungen Ausgleichschicht zwischen verlegten Installationsleitungen mit Perliteschüttung und Dämmplatte unter Estrich auf Rohdecke herstellen. Dämmung: EPS Schüttung: gebundene Schüttung / Perlite Schüttungsdicke: 60 mm Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK)</p> <p>Angeb. Fabrikat : '....'</p> | 7 m² | EP | GP |
| 02.4 | <p>Wärmedämmung, EPS, 035, 80 mm Polystyrol-Hartschaumplatten, einlagig, als obere Dämmlage als Wärmedämmung unter Estrich mit versetzten Stößen liefern und einbauen.</p> <p>Bauteil: Wärmedämmung Anzahl Lagen: 1-lagig Untergrund : untere Dämmlage Dämmung: Polystyrol-Hartschaumplatten Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Baustoffklasse: B1</p> | | | |
| - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | Übertrag: | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-------------|--|--|------------|-----------------|
| 02 | Titel | EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB01) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | <p>Brandverhalten: E Anwendungsgebiet: DEO Druckbelastbarkeit Dämmstoff: dm mittlere Druckbelastbarkeit Plattendicke: 80 mm</p> <p>Angeb. Fabrikat : '....'</p> | | | Übertrag: |
| | | 185 m² | EP | GP |
| 02.5 | <p>Zulage, Ausschnitte > 50 cm</p> <p>Zulage für das Herstellen von fachgerechten und passgenauen Ausschnitten der Dämmung (hier beide Lagen), im Anschlussbereich an Stützen, Treppenanlagen oder Leitungen auf der Bodenplatte. Länge Ausschnitt: > 50 cm</p> | | | |
| | | 6 m | EP | GP |
| 02.6 | <p>Calciumsulfat-Fließestrich schwimmend, CAF-C35-F5-S70-H55</p> <p>Calciumsulfat-Fließestrich als Heizestrich auf Dämmschicht aus Vorpositionen, als schwimmender Estrich, Oberfläche zur Aufnahme von Fußbodenbelägen liefern und einbauen/herstellen Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich Estrichausführung: Heizestrich Bauart Heizestrich: A Festigkeitsklasse: C35 Nutzlast: 5 kN/m² Biegezugfestigkeit: F5 Estrichausführung: schwimmend Oberfläche: zur Aufnahme von Bodenbelägen, Linoleum Dicke Estrich: 70 mm</p> <p>Hinweis: Trittschalldämmplatte/Tackerplatte mit integrierter Abdichtungslage, Stöße vollflächig verklebt wird von Gewerk Heizung geliefert und eingebaut</p> | | | |
| | | 185 m² | EP | GP |
| | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|--------------|--|--|------------|-----------------|
| 02 | Titel | EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB01) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| 02.7 | Zulage für des Erstellen von Kleinflächen Mehraufwand bei der Herstellung der vor genannten Estrichaufbausysteme (Dämmlagen, Ausgleichsschichten, Estrich usw.) in kleinen Teilflächen mit geringer Höhe (unter Treppenläufen). Fläche: Einzelfläche < 6 m² | 18 m² | EP | GP |
| 02.8 | Zulage schnelleres Aufheizen Heizestrich Zusatzmittel um ein schnelleres Aufheizen des Heizestrichs zu ermöglichen Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich Dicke Estrich: 70mm Ausführung in Teilflächen | 185 m² | EP | GP |
| 02.9 | Randdämmstreifen, PE, Standard, 8/150 mm Randdämmstreifen an allen aufgehenden Bauteilen zur Vermeidung von starren Verbindungen liefern und einbauen. Bauteil: Randdämmstreifen Material: PE Ausführung: Standard Dicke: 8 mm Höhe: 150 mm | 160 m | EP | GP |
| 02.10 | Trennfuge, Türbereich, in Estrich Trennfuge als Arbeitsfuge in schwimmenden Estrich im Türbereich zur akustischen Trennung bei wechselnden Belägen, inkl. Trennung der Dämmschichten, mit Fugenprofil aus Edelstahl. Mit erhöhten Anforderungen an die Maßtoleranz. Fugenbreite: bis 10 mm Profilhöhe: ca. 100 mm | 8 m | EP | GP |
| | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| | | | | |
|--|--|--|------------|-------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
| 02 | Titel | EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB01) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| Übertrag: | | | | |
| 02.11 | Mattenrahmen, Edelstahl, 125/210 cm, in Estrich Mattenrahmen für Fußabstreifer, in Estrich, einschl. Glätten und Angleichen des Bodens innerhalb des Rahmens. Material: Edelstahl Rahmengröße: 125/210 cm Profilgröße: 25/35/3 mm Ausführungsort: Erdgeschoss, Nebeneingang | 1 St | EP | GP |
| 02.12 | Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte eines Heizestrichs anlegen. Anlegen mit der Messstellen nach Vorgaben der örtlichen Bauüberwachung | 4 St | EP | GP |
| 02.13 | CM-Messung, Untergrund Prüfung des Feuchtigkeitsgehaltes des Estrichs mit der CM-Methode, gemäß Arbeitsanweisung für CM-Messung des Bundesverbandes Estrich und Belag, inkl. genauen Protokollierens der Messstellen und Messergebnisse. Ausführung nach Angabe der Bauleitung. Die Messergebnisse sind der Bauleitung vorzulegen. Art des Estrichs: Calciumsulfat-Fließestrich als Heizestrich Estrichfläche: bis 200 m² Anzahl der Proben: mind. 3 | 3 St | EP | GP |
| Summe Titel 02 | | EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB01), Netto: | | |
| 03 | Titel EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB03) | | | |
| Hinweis: Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB03) Der gesamte Bodenaufbau entspricht der Ausführungsplanung über Boden- und Dachaufbauten mit Plannummer KEBG-AR-AP-DE-FB-515-B im Index B Variante "FB03 Fußbodenaufbau Fliesen ü. neue Stb.-Bodenplatte EG, 3kN/m²" Die Ausführung in Teilflächen bzw. Teillängen ist jeweils mit einzukalkulieren. | | | | |
| - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | | |
| Übertrag: | | | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-----------------|--|--|------------|-------------|
| 03 | Titel | EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB03) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| Übertrag: | | | | |
| | Ausführungsort: Erdgeschoss Raum + 1.17 Sanitärraum | | | |
| 03.1 | Wärmedämmung, EPS, 035, 60 mm Polystyrol-Hartschaumplatten, einlagig, als untere Dämmlage Wärmedämmung unter Estrich mit versetzten Stößen liefern und einbauen. Bauteil: Wärmedämmung Anzahl Lagen: 1-lagig Untergrund: Stb.-Bodenplatte mit Bitumenschweißbahn Dämmung: Polystyrol-Hartschaumplatten Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Baustoffklasse: B1 Brandverhalten: E Anwendungsgebiet: DEO Druckbelastbarkeit Dämmstoff : dm mittlere Druckbelastbarkeit Plattendicke: 60 mm Angeb. Fabrikat : '....' | 18 m² | EP | GP |
| 03.2 | Wärmedämmung, an Installation anpassen Anpassen der Wärmedämmung an Installation durch Ausschnitte und gesonderte Zuschnitte. Leitungsbündel bis 500 mm Breite gelten als ein Strang. Bauteil: Wärmedämmung | 5 m | EP | GP |
| 03.3 | Ausgleich zwischen Installationsleitungen Ausgleichschicht zwischen verlegten Installationsleitungen mit Perliteschüttung und Dämmplatte unter Estrich auf Rohdecke herstellen. Dämmung: EPS Schüttung: gebundene Schüttung / Perlite Schüttungsdicke: 60 mm Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Angeb. Fabrikat : '....' | 7 m² | EP | GP |
| Übertrag: | | | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|------|--|--|------------|-----------------|
| 03 | Titel | EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB03) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| 03.4 | <p>Wärmedämmung, EPS, 035, 80 mm</p> <p>Polystyrol-Hartschaumplatten, einlagig, als obere Dämmlage als Wärmedämmung unter Estrich mit versetzten Stößen liefern und einbauen.</p> <p>Bauteil: Wärmedämmung Anzahl Lagen: 1-lagig Untergrund : untere Dämmlage Dämmung: Polystyrol-Hartschaumplatten Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Baustoffklasse: B1 Brandverhalten: E Anwendungsgebiet: DEO Druckbelastbarkeit Dämmstoff: dm mittlere Druckbelastbarkeit Plattendicke: 80 mm</p> <p>Angeb. Fabrikat : '....'</p> | 18 m² | EP | GP |
| 03.5 | <p>Trittschalldämmung, MW, 035, 3 kN/m², 35-5 mm</p> <p>Mineralwolle-Dämmplatten als Trittschalldämmung mit integrierter Abdichtungslage, unter Estrich liefern und einbauen, Stöße vollflächig verkleben.</p> <p>Bauteil: Trittschalldämmung Einbauort: unter Estrich, auf Wärmedämmebene Anwendungsgebiet: DES Flächenlast: 3 kN/m² Dämmung: Mineralwolle Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Baustoffklasse: A1 Schalltechn. Eigenschaft: sm mittlere Zusammendrückbarkeit, Plattendicke: 35 mm Zusammendrückbarkeit: 5 mm Steifigkeitsgruppe: < 10</p> <p>Angeb. Fabrikat : '....'</p> | 18 m² | EP | GP |
| 03.6 | <p>Calciumsulfat-Fließestrich schwimmend, CAF-C35-F5-S65-H50</p> <p>Calciumsulfat-Fließestrich auf Dämmschicht aus Vorpositionen, als schwimmender Estrich, Oberfläche zur Aufnahme von Fußbodenbelägen liefern und einbauen/herstellen</p> <p>Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich Estrichausführung: Heizestrich Bauart Heizestrich: A Festigkeitsklasse: C35 Nutzlast: 3 kN/m²</p> | | | |
| | - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-------------|--|--|------------|-----------------|
| 03 | Titel | EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB03) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| | Biegezugfestigkeit: F5 Estrichausführung: schwimmend Oberfläche: zur Aufnahme kerämischen Bodenfliesen inkl. Kleber Dicke Estrich: 65 mm | 18 m² | EP | GP |
| 03.7 | Zulage schnelleres Aufheizen Heizestrich Zusatzmittel um ein schnelleres Aufheizen des Heizestrichs zu ermöglichen Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich Dicke Estrich: 65mm | 18 m² | EP | GP |
| 03.8 | Randdämmstreifen, PE, Standard, 8/150 mm Randdämmstreifen an allen aufgehenden Bauteilen zur Vermeidung von starren Verbindungen liefern und einbauen. Bauteil: Randdämmstreifen Material: PE Ausführung: Standard Dicke: 8 mm Höhe: 150 mm | 18 m | EP | GP |
| 03.9 | Trennfuge, Türbereich, in Estrich Trennfuge als Arbeitsfuge in schwimmenden Estrich im Türbereich zur akustischen Trennung bei wechselnden Belägen, inkl. Trennung der Dämmschichten, mit Fugenprofil aus Edelstahl. Mit erhöhten Anforderungen an die Maßtoleranz. Fugenbreite: bis 10 mm Profilhöhe: ca. 100 mm | 1,1 m | EP | GP |
| | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|--|---|--|------------|-----------------|
| 03 | Titel | EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB03) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| Übertrag: | | | | |
| 03.10 | Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte eines Heizestrichs anlegen. Anlegen mit der Messstellen nach Vorgaben der örtlichen Bauüberwachung | 1 St | EP | GP |
| 03.11 | CM-Messung, Untergrund Prüfung des Feuchtigkeitsgehaltes des Estrichs mit der CM-Methode, gemäß Arbeitsanweisung für CM-Messung des Bundesverbandes Estrich und Belag, inkl. genauen Protokollierens der Messstellen und Messergebnisse. Ausführung nach Angabe der Bauleitung. Die Messergebnisse sind der Bauleitung vorzulegen. Art des Estrichs: Calciumsulfatestrich als Heizestrich | 1 St | EP | GP |
| Summe Titel 03 <div style="text-align: right;">EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB03), Netto:</div> | | | | |
| 04 | Titel EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-A) | | | |
| | Hinweis: Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-A) Der gesamte Bodenaufbau entspricht der Ausführungsplanung über Boden- und Dachaufbauten mit Plannummer KEBG-AR-AP-DE-FB-515-B im Index B Variante "FB02-A - Fußbodenaufbau Linoleum ü. unterkellerte Bestandsdecke EG, 5kN/m²" Die Ausführung in Teilflächen bzw. Teillängen ist jeweils mit einzukalkulieren. Ausführungsort: Erdgeschoss Raum + 1.1 Windfang + 1.3 Lager + 1.4 Gruppenraum + 1.5 Nenemraum + 1.6 Gruppenraum + 1.7 Nenemraum | | | |
| - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|------------------------------------|---|--|------------|-----------------|
| 04 | Titel | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | <ul style="list-style-type: none"> + 1.8 Flur / offene Gard. + 1.9 Treppenraum / Foyer + 1.18 Küche Lager + 1.21 Flur + 1.22 Kitapersonal Büro + 1.23 Flur / offene Gard. | | | Übertrag: |
| 04.1 | Nivellement Unterkonstruktion auf Ebenflächigkeit prüfen mittels Flächennivellement, einschl. Messprotokoll. | 266 m² | EP | GP |
| 04.2 | Haftbrücke, lösungsmittelfrei, Magnesiaestrich Haftbrücke, lösungsmittelfrei, für Magnesiaestrich auf den vorbereiteten und trockenen Untergrund aufbringen. Estrich: Magnesiaestrich Untergrund: Beton Haftbrücke: lösungsmittelfrei Ausführung in Teilflächen Ausführungsort: Erdgeschoss Raum <ul style="list-style-type: none"> + 1.1 Windfang + 1.3 Lager + 1.4 Gruppenraum + 1.5 Nenemraum + 1.6 Gruppenraum + 1.7 Nenemraum + 1.8 Flur / offene Gard. + 1.9 Treppenraum / Foyer + 1.18 Küche Lager + 1.21 Flur + 1.22 Kitapersonal Büro + 1.23 Flur / offene Gard. Angeb. Fabrikat : '....' | 266 m² | EP | GP |
| 04.3 | Trockenschüttung, Perlite, 60 mm, unter Estrich Perlite-Trockenschüttung unter Estrich liefern und einbauen. Bauteil: Trockenschüttung Material: Perlite Einbauort: unter Estrich Schüttungsdicke: bis 60 mm Ausführung in Teilflächen Ausführungsort: Erdgeschoss | | | Übertrag: |
| - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-------------|--|--|------------|-----------------|
| 04 | Titel | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| | Raum | | | |
| | + 1.1 Windfang | | | |
| | + 1.3 Lager | | | |
| | + 1.4 Gruppenraum | | | |
| | + 1.5 Nenenraum | | | |
| | + 1.6 Gruppenraum | | | |
| | + 1.7 Nenenraum | | | |
| | + 1.8 Flur / offene Gard. | | | |
| | + 1.9 Treppenraum / Foyer | | | |
| | + 1.18 Küche Lager | | | |
| | + 1.21 Flur | | | |
| | + 1.22 Kitapersonal Büro | | | |
| | + 1.23 Flur / offene Gard. | | | |
| | Angeb. Fabrikat : '....' | | | |
| | | 266 m² | EP | GP |
| 04.4 | Trockenschüttung, Mehrdicke je 10 mm, unter Estrich | | | |
| | Wie Position 04.3 (Seite 25) jedoch: | | | |
| | als Zulage | | | |
| | Schüttungsdicke: Mehrdicke je 10 mm | | | |
| | Ausführung in Teilflächen | | | |
| | Ausführungsort: Erdgeschoss | | | |
| | Raum | | | |
| | + 1.1 Windfang | | | |
| | + 1.9 Treppenraum / Foyer | | | |
| | + 1.18 Küche Lager | | | |
| | | 100 m² | EP | GP |
| 04.5 | Zulage für Gesamtstärke Schüttung 143mm | | | |
| | Wie Position 04.3 (Seite 25) jedoch: | | | |
| | als Zulage | | | |
| | Schüttungsdicke: zusätzliche bis 85 mm für Gesamtstärke | | | |
| | Schüttung 143mm | | | |
| | | 60 m² | EP | GP |
| 04.6 | +++ Wärmedämmung, an Installation anpassen | | | |
| | Anpassen der Wärmedämmung an Installation durch | | | |
| | Ausschnitte und gesonderte Zuschnitte. Leitungsbündel bis | | | |
| | 500 mm Breite gelten als ein Strang. | | | |
| | Bauteil: Wärmedämmung | | | |
| | | 30 m | EP | GP |
| | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-------------|---|--|------------|-----------------|
| 04 | Titel | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| 04.7 | <p>Trittschalldämmung, WF, 040, 10-2 mm</p> <p>Holzweichfaser-Dämmplatten als Trittschalldämmung unter Estrich.</p> <p>Bauteil: Trittschalldämmung</p> <p>Einbauort: unter Estrich</p> <p>Anwendungsgebiet: DES</p> <p>Flächenlast: 5 kN/m²</p> <p>Dämmung: Holzfaserdämmung</p> <p>Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,040 W/(mK)</p> <p>Baustoffklasse: B2</p> <p>Brandverhalten: E</p> <p>Schalltechn. Eigenschaft: sg</p> <p>Plattendicke: 10 mm</p> <p>Zusammendrückbarkeit: 2 mm</p> <p>Steifigkeitsgruppe: < 40</p> <p>Ausführung in Teilflächen</p> <p>Ausführungsort: Erdgeschoss</p> <p>Raum</p> <p>+ 1.1 Windfang</p> <p>+ 1.3 Lager</p> <p>+ 1.4 Gruppenraum</p> <p>+ 1.5 Nenenraum</p> <p>+ 1.6 Gruppenraum</p> <p>+ 1.7 Nenenraum</p> <p>+ 1.8 Flur / offene Gard.</p> <p>+ 1.9 Treppenraum / Foyer</p> <p>+ 1.18 Küche Lager</p> <p>+ 1.21 Flur</p> <p>+ 1.22 Kitapersonal Büro</p> <p>+ 1.23 Flur / offene Gard.</p> <p>Angeb. Fabrikat : '....'</p> | 266 m² | EP | GP |
| 04.8 | <p>Trockenestrich, Gipsfaserplatte, 2-lagig verleimt, 20 mm</p> <p>Trockenestrich-Elemente aus Gipsfaserplatten mit Stufenfalz, feuchtraumgeeignet, auf vorhandenen, planebenen, tragfähigen Untergrund liefern und montieren.</p> <p>Konstruktionshöhe: 20 mm</p> <p>Art der Platte, Trockenestrich: Gipsfaserplatte</p> <p>Anzahl Lagen: 2-lagig verleimt</p> <p>Dicke Platte: 10 mm</p> <p>Baustoffklasse (DIN 4102-1): A2</p> <p>Oberfläche: zur Aufnahme von Bodenbelägen, Linoleum</p> <p>Ausführung in Teilflächen</p> <p>Ausführungsort: Erdgeschoss</p> <p>Raum</p> | | | |
| | - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|--------------|--|--|------------|-----------------|
| 04 | Titel | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | <p>Übertrag:</p> <p>+ 1.1 Windfang</p> <p>+ 1.3 Lager</p> <p>+ 1.4 Gruppenraum</p> <p>+ 1.5 Nenenraum</p> <p>+ 1.6 Gruppenraum</p> <p>+ 1.7 Nenenraum</p> <p>+ 1.8 Flur / offene Gard.</p> <p>+ 1.9 Treppenraum / Foyer</p> <p>+ 1.18 Küche Lager</p> <p>+ 1.21 Flur</p> <p>+ 1.22 Kitapersonal Büro</p> <p>+ 1.23 Flur / offene Gard.</p> <p>Angeb. Fabrikat : '....'</p> | | | |
| | | 266 m² | EP | GP |
| 04.9 | <p>Randdämmstreifen, PE, Standard, 8/150 mm</p> <p>Randdämmstreifen an allen aufgehenden Bauteilen zur Vermeidung von starren Verbindungen liefern und einbauen.</p> <p>Bauteil: Randdämmstreifen</p> <p>Material: PE</p> <p>Ausführung: Standard</p> <p>Dicke: 8 mm</p> <p>Höhe: 150 mm</p> | | | |
| | | 233 m | EP | GP |
| 04.10 | <p>Trennfuge, Türbereich, in Estrich</p> <p>Trennfuge als Arbeitsfuge in schwimmenden Estrich im Türbereich zur akustischen Trennung bei wechselnden Belägen, inkl. Trennung der Dämmschichten, mit Fugenprofil aus Edelstahl.</p> <p>Mit erhöhten Anforderungen an die Maßtoleranz.</p> <p>Fugenbreite: bis 10 mm</p> <p>Profilhöhe: ca. 100 mm</p> <p>Ausführung in Teillängen</p> <p>Ausführungsort: Erdgeschoss</p> | | | |
| | | 18 m | EP | GP |
| 04.11 | <p>Mattenrahmen, Edelstahl, 125/210 cm, in Estrich</p> <p>Mattenrahmen für Fußabstreifer, in Estrich, einschl. Glätten und Angleichen des Bodens innerhalb des Rahmens.</p> <p>Material: Edelstahl</p> <p>Rahmengröße: 125/210 cm</p> | | | |
| | - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| | | | | |
|-----------------------|--|---|------------|-------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
| 04 | Titel | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | Übertrag: | | | |
| | Profilgröße: 25/35/3 mm | | | |
| | Ausführungsort: Erdgeschoss, Haupteingang | | | |
| | | 1 St | EP | GP |
| 04.12 | Anschlagwinkel, feuerverzinkt, 85/20/5 mm, in Estrich Anschlagwinkel für Estrich aus feuerverzinktem Profilstahl, einschl. Befestigungsanker. Abmessung: 145/20/5 mm | | | |
| | | 1,5 m | EP | GP |
| Summe Titel 04 | | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-A), Netto: | | |
| 05 | Titel EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-B) | | | |
| | Hinweis: Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-B) Der gesamte Bodenaufbau entspricht der Ausführungsplanung über Boden- und Dachaufbauten mit Plannummer KEBG-AR-AP-DE-FB-515-B im Index B Variante "FB02-B - Fußbodenaufbau Fliesen ü. unterkellerte Bestandsdecke EG, 3kN/m²" Die Ausführung in Teilflächen bzw. Teillängen ist jeweils mit einzukalkulieren. Ausführungsort: Erdgeschoss Raum + 1.2 Sanitärraum + 1.19 Kü. WC, Umkl. + 1.24 WC Besucher | | | |
| 05.1 | Nivellement Unterkonstruktion auf Ebenflächigkeit prüfen mittels Flächennivellement, einschl. Messprotokoll. | | | |
| | | 30 m² | EP | GP |
| | | Übertrag: | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-------------|--|--|------------|-----------------|
| 05 | Titel | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-B) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| 05.2 | Haftbrücke, lösungsmittelfrei, Magnesiaestrich Haftbrücke, lösungsmittelfrei, für Magnesiaestrich auf den vorbereiteten und trockenen Untergrund aufbringen. Estrich: Magnesiaestrich Untergrund: Beton Haftbrücke: lösungsmittelfrei Angeb. Fabrikat : '....' | 266 m² | EP | GP |
| 05.3 | Trockenschüttung, Perlite, 123 mm, unter Estrich Perlite-Trockenschüttung unter Estrich liefern und einbauen. Bauteil: Trockenschüttung Material: Perlite Einbauort: unter Estrich Schüttungsdicke: bis 123 mm Angeb. Fabrikat : '....' | 30 m² | EP | GP |
| 05.4 | Wärmedämmung, an Installation anpassen Anpassen der Wärmedämmung an Installation durch Ausschnitte und gesonderte Zuschnitte. Leitungsbündel bis 500 mm Breite gelten als ein Strang. Bauteil: Wärmedämmung | 5 m | EP | GP |
| 05.5 | Trittschalldämmung, EPS, 035, 30-3 mm Dämmplatten unter Estrich, als Trittschalldämmung liefern und einbauen. Bauteil: Trittschalldämmung Einbauort: unter Estrich Anwendungsgebiet: DES Dämmung: EPS Baustoffklasse: B1 Brandverhalten: E Trittschallverbesserungsmaß: > 26 dB Schalltechn. Eigenschaft: sm Steifigkeitsgruppe: 15 Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Plattendicke: 30 mm Zusammendrückbarkeit: 3 mm Angeb. Fabrikat : '....' | 30 m² | EP | GP |
| | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-------------|---|--|------------|-----------------|
| 05 | Titel | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-B) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| 05.6 | Trockenestrich, Zementplatten, Nassraum A2 Trockenestrich aus Zementplatten auf Massivdecke und Abdichtung (Schüttung) in Nassräumen, inkl. Voranstrich auf Betonplatte und Abdichtung Boden/Wandanschluss liefern und montieren. Art des Untergrunds: Stb.-Decke bzw. Stb.-Rippendecke mit Trockenschüttung und Trittschalldämmung aus Vorpositionen. Art der Platte, Trockenestrich: Zementplatte, glasfaserbewehrt Dicke Platte: 25 mm Abmessung Platte: 1250/500 mm Baustoffklasse (DIN 4102-1): A1 Feuchtigkeitsbeanspruchungsklasse: A2 (hoch) (DIN 18195) Hinweis: Ausgleichsspachtelmasse inkl. Grundierung, Abdichtung keramischer Bodenbelag wird von Gewerk Fliese hergestellt, geliefert und eingebaut. Angeb. Fabrikat : '....' | | | |
| | | 30 m² | EP | GP |
| 05.7 | Randdämmstreifen, PE, Standard, 8/120 mm Randdämmstreifen an allen aufgehenden Bauteilen zur Vermeidung von starren Verbindungen liefern und montieren. Bauteil: Randdämmstreifen Material: PE Ausführung: Standard Dicke: 8 mm Höhe: 120 mm | | | |
| | | 42,5 m | EP | GP |
| 05.8 | Trennfuge, Türbereich, in Estrich Trennfuge als Arbeitsfuge in schwimmenden Estrich im Türbereich zur akustischen Trennung bei wechselnden Belägen, inkl. Trennung der Dämmschichten, mit Fugenprofil aus Edelstahl. Mit erhöhten Anforderungen an die Maßtoleranz. Fugenbreite: bis 10 mm Profilhöhe: ca. 100 mm Ausführung in Teillängen Ausführungsort: Erdgeschoss | | | |
| | | 3,3 m | EP | GP |
| | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| | | | | |
|--|--------------------------------------|--|------------|-------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
| 05 | Titel | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-B) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | |
| Summe Titel 05 | | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-B), Netto: | | |
| 06 Titel EG Calciumsulfatestrich in Küche (FB06) | | | | |
| Hinweis: Calciumsulfatestrich in Küche (FB06) | | | | |
| Der gesamte Bodenaufbau entspricht der Ausführungsplanung über Boden- und Dachaufbauten mit Plannummer KEBG-AR-AP-DE-FB-515-B im Index B | | | | |
| Variante "FB06 - Fußbodenaufbau Fliesen Küche EG, 5kN/m²" | | | | |
| Die Ausführung in Teilflächen bzw. Teillängen ist jeweils mit einzukalkulieren. | | | | |
| Ausführungsort: Erdgeschoss | | | | |
| Raum | | | | |
| + 1.2 Sanitärraum | | | | |
| + 1.19 Kü. WC, Umkl. | | | | |
| + 1.24 WC Besucher | | | | |
| 06.1 | Nivellement | | | |
| Unterkonstruktion auf Ebenflächigkeit prüfen mittels Flächennivellement, einschl. Messprotokoll. | | | | |
| | | 23 m² | EP | GP |
| 06.2 | Wärmedämmung, EPS, 035, 45 mm | | | |
| Polystyrol-Hartschaumplatten, einlagig, als untere Dämmlage Wärmedämmung unter Estrich mit versetzten Stößen liefern und einbauen. | | | | |
| Bauteil: Wärmedämmung | | | | |
| Anzahl Lagen: 1-lagig | | | | |
| Untergrund: Stb.-Decke | | | | |
| Dämmung: Polystyrol-Hartschaumplatten | | | | |
| Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) | | | | |
| Baustoffklasse: B1 | | | | |
| Brandverhalten: E | | | | |
| Anwendungsgebiet: DEO | | | | |
| Druckbelastbarkeit Dämmstoff : dm mittlere Druckbelastbarkeit | | | | |
| Plattendicke: 45 mm | | | | |
| Ausführung als 2-lagige Dämmebene ist möglich, um verfügbare Materialstärken zu verwenden. | | | | |
| Die Gesamtstärke der Wärmedämmung ist mit 45mm herzustellen. Der Aufwand für 1- oder 2-lagige Ausführung oder | | | | |
| - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | | |
| Übertrag: | | | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-------------|---|---|------------|-----------------|
| 06 | Titel | EG Calciumsulfatestrich in Küche (FB06) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| | Zuschnitt ist miteinzukalkulieren. | | | |
| | Angeb. Fabrikat: '.....' | | | |
| | | 23 m² | EP | GP |
| 06.3 | Wärmedämmung, an Installation anpassen | | | |
| | Anpassen der Wärmedämmung an Installation durch Ausschnitte und gesonderte Zuschnitte. Leitungsbündel bis 500 mm Breite gelten als ein Strang. Bauteil: Wärmedämmung | | | |
| | | 3 m | EP | GP |
| 06.4 | Ausgleich zwischen Installationsleitungen | | | |
| | Ausgleichsschicht zwischen verlegten Installationsleitungen mit Perliteschüttung und Dämmplatte unter Estrich auf Rohdecke herstellen. Dämmung: EPS Schüttung: gebundene Schüttung / Perlite Schüttungsdicke: 60 mm Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) | | | |
| | Angeb. Fabrikat : '....' | | | |
| | | 2 m² | EP | GP |
| 06.5 | Trittschalldämmung, EPS, 035, 30-3 mm | | | |
| | Dämmplatten unter Estrich, als Trittschalldämmung mit versetzten Stößen liefern und einbauen | | | |
| | Bauteil: Trittschalldämmung Einbauort: unter Estrich Anwendungsgebiet: DES Dämmung: EPS Baustoffklasse: B1 Brandverhalten: E Trittschallverbesserungsmaß: > 26 dB Schalltechn. Eigenschaft: sm Steifigkeitsgruppe: 15 Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Plattendicke: 30 mm Zusammendrückbarkeit: 3 mm | | | |
| | Angeb. Fabrikat: '.....' | | | |
| | | 23 m² | EP | GP |
| | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-------------|---|---|------------|-----------------|
| 06 | Titel | EG Calciumsulfatestrich in Küche (FB06) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| 06.6 | Calciumsulfat-Fließestrich schwimmend, CAF-C35-F5-S65 Calciumsulfat-Fließestrich auf vorhandene Dämmschicht, als schwimmender Estrich, Oberfläche zur Aufnahme von Fußbodenbelägen liefern und einbauen/herstellen Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich Festigkeitsklasse: C35 Nutzlast: 5 kN/m² Biegezugfestigkeit: F5 Estrichausführung: schwimmend Oberfläche: zur Aufnahme kerämischen Bodenfliesen inkl. Kleber Dicke Estrich: 65 mm | 23 m² | EP | GP |
| 06.7 | Mehr-/Minderstärke, Calciumsulfat-Fließestrich, 5 mm Differenzpreis für 5 mm Mehr-/Minderstärke des Calciumsulfat-Fließestrich. Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich gemäß Vorposition Mehr-/Minderstärke: 5 mm | 23 m² | EP | GP |
| 06.8 | Randdämmstreifen, PE, Standard, 8/150 mm Randdämmstreifen an allen aufgehenden Bauteilen zur Vermeidung von starren Verbindungen liefern und einbauen. Bauteil: Randdämmstreifen Material: PE Ausführung: Standard Dicke: 8 mm Höhe: 150 mm | 20,5 m | EP | GP |
| 06.9 | Bodeneinlauf, bauseitig, anarbeiten Fußbodeneinlauf in Estrich einarbeiten. Oberfläche passgenau, für nachfolgend bauseitige Abdichtung. Evtl. Nachjustieren des bauseitigen Einbauteils sowie Anarbeiten im Gefälle. Estrichart: Calciumsulfat-Fließestrich Aussparungsgröße: bis 0,1 m² Estrichdicke: 65-80mm Gefälle: 1,5% | 2 St | EP | GP |
| | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| | | | | |
|--|---|---|------------|-------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
| 06 | Titel | EG Calciumsulfatestrich in Küche (FB06) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| Übertrag: | | | | |
| 06.10 | Estrich auf Gefälle, Zulage Estrich auf Gefälle verlegen; als Zulage. Neigung in %: 1,5% Ausführung in 3 Teilflächen 2x Bodeneinlauf + 1x Entwässerungsrinne | 4,5 m² | EP | GP |
| 06.11 | Entwässerungsrinne, bauseitig, anarbeiten Entwässerungsrinne (Kastenrinne), bauseits gesetzt, für Bodenentwässerung, in Estrich anarbeiten. Oberfläche passgenau, für nachfolgend bauseitige Abdichtung. Evtl. Nachjustieren des Einbauteils. Estrichart: Calciumsulfat-Fließestrich Estrichdicke: 65-80mm Aussparungsgröße: bis 0,2 m² Abmessung Rinne: Außenmaß Rinne 156/1014mm (Breite/Länge), Außenmaß Flansch 256/1114mm (Breite/Länge) Einbauort: Erdgeschoß, Raum"1.20 Küche", im Türbereich | 1 St | EP | GP |
| Summe Titel 06 | | EG Calciumsulfatestrich in Küche (FB06), Netto: | | |
| 07 | Titel OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-A) | | | |
| Hinweis: Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-A) Die Decke über Erdgeschoss ist feuerhemmend herzustellen. Der Bodenaufbau mit Dämmung und Estrich ist Teil der gesamten Decke. Der Estrich ist der obere Abschluß des Bauteils Decke. Der gesamte Bodenaufbau entspricht der Ausführungsplanung über Boden- und Dachaufbauten mit Plannummer KEBG-AR-AP-DE-FB-515-B im Index B Variante "FB04-A - Fußbodenaufbau Linoleum OG, 5kN/m²" Die Ausführung in Teilflächen bzw. Teillängen ist jeweils mit einzukalkulieren. | | | | |
| - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | | |
| Übertrag: | | | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|------|---|--|------------|-----------------|
| 07 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| | Ausführungsort: Obergeschoss Raum + 2.1 Podest un. Niveau + 2.2 Flur ob. Niveau + 2.14 Flurzone | | | |
| 07.1 | Schwere Trockenschüttung, 37mm, 57kg/m² Schwere Trockenschüttung, aus körnigem Naturanhydrit, liefern und einbauen, gleichmäßig verdichtet. Bauteil: Trockenschüttung Material: poröses Gestein, mineralisch ummantelt Einbauort: unter Estrich Schüttungsdicke: 37 mm Flächengewicht: 57kg/m² (1.550kg/m³) Baustoffklasse: A1 gemäß DIN 4102 Körnung: 0,5-4 mm Wärmeleitfähigkeit: ca. 0,241 W/(mK) Druckfestigkeit: ca. 0,31 N/mm² Angeb. Fabrikat: '.....' | 72 m² | EP | GP |
| 07.2 | Trittschalldämmung, MW, 035, 5 kN/m², 40-3 mm Mineralwolle-Dämmplatten als untere Lage Trittschalldämmung unter Estrich mit versetzten Stößen liefern und einbauen. Bauteil: Trittschalldämmung Einbauort: unter Estrich Anwendungsgebiet: DES Flächenlast: 5 kN/m² Dämmung: Mineralwolle Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Baustoffklasse: A1 Brandverhalten: nichtbrennbar Schmelzpunkt der Steinwolle = 1000°C gemäß DIN 4102-17 Schalltechn. Eigenschaft: sm Mittlere Zusammendrückbarkeit Plattendicke: 40 mm Zusammendrückbarkeit: 3 mm dynamischen Steifigkeit: SD, 16 MN/m³ gemäß DIN EN 29052-1 Angeb. Fabrikat: '.....' | 72 m² | EP | GP |
| | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|------|--|--|------------|-----------------|
| 07 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| 07.3 | Trittschalldämmung, MW, 035, 5 kN/m², 13-3 mm Mineralwolle-Dämmplatten als obere Lage Trittschalldämmung unter Estrich mit versetzten Stößen liefern und einbauen. Bauteil: Trittschalldämmung Einbauort: unter Estrich Anwendungsgebiet: DES Flächenlast: 5 kN/m² Dämmung: Mineralwolle Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Baustoffklasse: A1 Brandverhalten: nichtbrennbar Schmelzpunkt der Steinwolle = 1000°C gemäß DIN 4102-17 Schalltechn. Eigenschaft: sm Mittlere Zusammendrückbarkeit Plattendicke: 13 mm Zusammendrückbarkeit: 3 mm dynamischen Steifigkeit: SD, 30 MN/m³ gemäß DIN EN 29052-1 Angeb. Fabrikat: '.....' | 72 m² | EP | GP |
| 07.4 | Wärmedämmung, an Installation anpassen Anpassen der Wärmedämmung an Installation durch Ausschnitte und gesonderte Zuschnitte. Leitungsbündel bis 500 mm Breite gelten als ein Strang. Bauteil: Wärmedämmung | 15 m | EP | GP |
| 07.5 | Ausgleich zwischen Installationsleitungen Ausgleichsschicht zwischen verlegten Installationsleitungen mit Perliteschüttung und Dämmplatte unter Estrich auf Rohdecke herstellen. Dämmung: EPS Schüttung: gebundene Schüttung / Perlite Schüttungsdicke: 60 mm Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Angeb. Fabrikat : '....' | 7 m² | EP | GP |
| 07.6 | Abdeckung, PE-Folie 0,4 mm, Dämmung, Estrich Abdeckung der Dämmschicht unter Estrich mit Kunststofffolie als Sperrschicht zwischen Estrich und Dämmung, einlagig, Stöße 10 cm überlappt und verklebt, seitlich über Estrichoberkante hochgezogen, liefern und montieren. | | | |
| | - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|------|--|--|------------|-----------------|
| 07 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | Folie zur Befestigung der Fußbodenheizung | | | Übertrag: |
| | Bauteil: Abdeckung Einbauort: Dämmschicht unter Estrich Material: PE-Folie Dicke Folie: 0,4 mm | | | |
| | | 72 m² | EP | GP |
| 07.7 | Calciumsulfat-Fließestrich schwimmend, CAF-C35-F5-S70-H55 Calciumsulfat-Fließestrich als Heizestrich, schwimmend, auf Dämmschicht aus Vorpositionen, Heizrohrsystem mit Leitelementen bauseits, zur Aufnahme von Bodenbelägen liefern und einbauen/herstellen. Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich Estrichausführung: Heizestrich Bauart Heizestrich: A Festigkeitsklasse: C35 Biegezugfestigkeit: F5 Nutzlast: 5 kN/m² Durchmesser Heizrohr: 20 mm Überdeckung Heizelemente: 50 mm Dicke Estrich: 70 mm Oberfläche: zur Aufnahme von Bodenbelägen, Linoleum | | | |
| | | 72 m² | EP | GP |
| 07.8 | Zulage schnelleres Aufheizen Heizestrich Zusatzmittel um ein schnelleres Aufheizen des Heizestrichs zu ermöglichen Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich Dicke Estrich: 70mm | | | |
| | | 72 m² | EP | GP |
| 07.9 | Randdämmstreifen, MW Randdämmstreifen an allen aufgehenden Bauteilen zur Vermeidung von starren Verbindungen liefern und einbauen. Bauteil: Randdämmstreifen | | | |

- Fortsetzung auf nächster Seite -
Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|--------------|---|--|------------|-----------------|
| 07 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | <p>Material: Mineralwolle Dicke: 8 mm Höhe: 150 mm Baustoffklasse: A1 Brandverhalten: nichtbrennbar Schmelzpunkt der Steinwolle = 1000°C gemäß DIN 4102-17</p> | | | Übertrag: |
| | | 65 m | EP | GP |
| 07.10 | <p>Trennfuge, Türbereich, in Estrich Trennfuge als Arbeitsfuge in schwimmenden Estrich im Türbereich zur akustischen Trennung bei wechselnden Belägen, inkl. Trennung der Dämmschichten, mit Fugenprofil aus Edelstahl. Mit erhöhten Anforderungen an die Maßtoleranz. Fugenbreite: bis 10 mm Profilhöhe: ca. 100 mm</p> | | | |
| | | 4,8 m | EP | GP |
| 07.11 | <p>Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte eines Heizestrichs anlegen.</p> <p>Anlegen mit der Messstellen nach Vorgaben der örtlichen Bauüberwachung</p> | | | |
| | | 2 St | EP | GP |
| 07.12 | <p>CM-Messung, Untergrund Prüfung des Feuchtigkeitsgehaltes des Estrichs mit der CM-Methode, gemäß Arbeitsanweisung für CM-Messung des Bundesverbandes Estrich und Belag, inkl. genauen Protokollierens der Messstellen und Messergebnisse. Ausführung nach Angabe der Bauleitung. Die Messergebnisse sind der Bauleitung vorzulegen. Art des Estrichs: Calciumsulfat-Fließestrich als Heizestrich Estrichfläche: bis 200 m² Anzahl der Proben: mind. 3</p> | | | |
| | | 2 St | EP | GP |
| | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| | | | | |
|-----------------------|--|---|------------|-------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
| 07 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| Übertrag: | | | | |
| 07.13 | Anschlagwinkel, feuerverzinkt, 85/20/5 mm, in Estrich Anschlagwinkel für Estrich aus feuerverzinktem Profilstahl, einschl. Befestigungsanker. Abmessung: 125/20/5 mm Ausführungsort: vor Aufzug | | | |
| | | 2,5 m | EP | GP |
| Summe Titel 07 | | | | |
| | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-A), Netto: | | | |
| 08 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-B) | | |
| | Hinweis: Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-B) Die Decke über Erdgeschoss ist feuerhemmend herzustellen. Der Bodenaufbau mit Dämmung und Estrich ist Teil der gesamten Decke. Der Estrich ist der obere Abschluß des Bauteils Decke. Der gesamte Bodenaufbau entspricht der Ausführungsplanung über Boden- und Dachaufbauten mit Plannummer KEBG-AR-AP-DE-FB-515-B im Index B Variante "FB04-B - Fußbodenaufbau Linoleum ü. Bestand OG, 5kN/m ² " Die Ausführung in Teilflächen bzw. Teillängen ist jeweils mit einzukalkulieren. Ausführungsort: Obergeschoss Raum + 2.3 Flur / offene Gard. + 2.5 Gruppenraum + 2.6 Nebenraum + 2.7 Gruppenraum + 2.8 Nebenraum + 2.9 Nebenraum + 2.10 Gruppenraum + 2.11 Gruppenraum + 2.12 Nebenraum + 2.13 Flur / offene Gard. + 2.17 Verteiler-/ TK Pers. + 2.19 Pause / Besprechung + 2.20 Multifunktionsraum + 2.21 Flurstück + 2.22 Lager | | | |
| Übertrag: | | | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-----------------|--|--|------------|-------------|
| 08 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-B) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| Übertrag: | | | | |
| 08.1 | Wärmedämmung, MW, 035, 60 mm Mineralwolledämmplatten einlagig, als untere Dämmlage Wärmedämmung unter Estrich, mit versetzten Stößen, liefern und einbauen Bauteil: Wärmedämmung Anzahl Lagen: 1-lagig Untergrund: OSB Dämmung: Mineralwolle Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Baustoffklasse: A1 Brandverhalten: nichtbrennbar Schmelzpunkt der Steinwolle = 1000°C gemäß DIN 4102-17 Anwendungsgebiet: DEO Druckbelastbarkeit Dämmstoff : dm mittlere Druckbelastbarkeit Plattendicke: 60 mm Angeb. Fabrikat: '.....' | 411,5 m² | EP | GP |
| 08.2 | Wärmedämmung, MW, in Vorwand Wie Position 08.1 jedoch: als Zulage Wärmedämmung ist vollflächig in Vorwand aus Metall- und Holzständerkonstruktionen einzubauen. Anpassen der Wärmedämmung an Unterkonstruktion der Vorwand und Installation durch Ausschnitte und gesonderte Zuschnitte ist in die Position miteinzukalkulieren. Tiefe der Vorwand: bis 35cm von Vorderkante Abrechnung erfolgt über laufende Meter der Vorwand | 5,5 m | EP | GP |
| 08.3 | Wärmedämmung, an Installation anpassen Anpassen der Wärmedämmung an Installation durch Ausschnitte und gesonderte Zuschnitte. Leitungsbündel bis 500 mm Breite gelten als ein Strang. Bauteil: Wärmedämmung | 33 m | EP | GP |
| Übertrag: | | | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-----------------|---|--|------------|-------------|
| 08 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-B) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| Übertrag: | | | | |
| 08.4 | Ausgleich zwischen Installationsleitungen Ausgleichsschicht zwischen verlegten Installationsleitungen mit Perliteschüttung und Dämmplatte unter Estrich auf Rohdecke herstellen. Dämmung: EPS Schüttung: gebundene Schüttung / Perlite Schüttungsdicke: 60 mm Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Angeb. Fabrikat : '....' | 15 m² | EP | GP |
| 08.5 | Calciumsulfat-Fließestrich schwimmend, CAF-C35-F5-S70-H55 Calciumsulfat-Fließestrich als Heizestrich, schwimmend, auf Dämmschicht aus Vorpositionen, Heizrohrsystem mit Leitelementen bauseits, zur Aufnahme von Bodenbelägen liefern und einbauen/herstellen. Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich Estrichausführung: Heizestrich Bauart Heizestrich: A Festigkeitsklasse: C35 Biegezugfestigkeit: F5 Nutzlast: 5 kN/m² Durchmesser Heizrohr: 20 mm Überdeckung Heizelemente: 50 mm Dicke Estrich: 70 mm Oberfläche: zur Aufnahme von Bodenbelägen, Linoleum Hinweis: Trittschalldämmplatte/Tackerplatte mit integrierter Abdichtungslage, Stöße vollflächig verklebt wird von Gewerk Heizung geliefert und eingebaut | 411,5 m² | EP | GP |
| 08.6 | Zulage Estrich in Vorwand Wie Position 08.5 jedoch: als Zulage Calciumsulfat-Fließestrich schwimmend, CAF-C35-F5-S70-H55 aus Vorposition ist vollflächig in Vorwand aus Metall- und Holzständerkonstruktionen einzubauen. Anpassen von Estrich an Unterkonstruktion der Vorwand inkl. | | | |
| Übertrag: | | | | |

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-------------|--|--|------------|-----------------|
| 08 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-B) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | Dämmstreifen ist in die Position miteinzukalkulieren. | | | Übertrag: |
| | Tiefe der Vorwand: bis 35cm von Vorderkante | | | |
| | Abrechnung erfolgt über laufende Meter der Vorwand/Verkofferung | | | |
| | | 5,5 m | EP | GP |
| 08.7 | Zulage schnelleres Aufheizen Heizestrich | | | |
| | Zusatzmittel um ein schnelleres Aufheizen des Heizestrichs zu ermöglichen | | | |
| | Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich | | | |
| | Dicke Estrich: 70mm | | | |
| | | 411,5 m² | EP | GP |
| 08.8 | Randdämmstreifen, MW | | | |
| | Randdämmstreifen an allen aufgehenden Bauteilen zur Vermeidung von starren Verbindungen liefern und einbauen. | | | |
| | Bauteil: Randdämmstreifen | | | |
| | Material: Mineralwolle | | | |
| | Dicke: 8 mm | | | |
| | Höhe: 150 mm | | | |
| | Baustoffklasse: A1 | | | |
| | Brandverhalten: nichtbrennbar | | | |
| | Schmelzpunkt der Steinwolle = 1000°C gemäß DIN 4102-17 | | | |
| | | 332,5 m | EP | GP |
| 08.9 | Trennfuge, Türbereich, in Estrich | | | |
| | Trennfuge als Arbeitsfuge in schwimmenden Estrich im Türbereich zur akustischen Trennung bei wechselnden Belägen, inkl. Trennung der Dämmschichten, mit Fugenprofil aus Edelstahl. | | | |
| | Mit erhöhten Anforderungen an die Maßtoleranz. | | | |
| | Fugenbreite: bis 10 mm | | | |
| | Profilhöhe: ca. 100 mm | | | |
| | | 27 m | EP | GP |
| | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| | | | | |
|--|---|--|------------|-------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
| 08 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-B) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| Übertrag: | | | | |
| 08.10 | Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte eines Heizestrichs anlegen. Anlegen mit der Messstellen nach Vorgaben der örtlichen Bauüberwachung | 7 St | EP | GP |
| 08.11 | CM-Messung, Untergrund Prüfung des Feuchtigkeitsgehaltes des Estrichs mit der CM-Methode, gemäß Arbeitsanweisung für CM-Messung des Bundesverbandes Estrich und Belag, inkl. genauen Protokollierens der Messstellen und Messergebnisse. Ausführung nach Angabe der Bauleitung. Die Messergebnisse sind der Bauleitung vorzulegen. Art des Estrichs: Calciumsulfat-Fließestrich als Heizestrich Estrichfläche: bis 200 m² Anzahl der Proben: mind. 3 | 7 St | EP | GP |
| Summe Titel 08 OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-B), Netto: | | | | |
| 09 Titel OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-A) | | | | |
| Hinweis: Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-A) Die Decke über Erdgeschoss ist feuerhemmend herzustellen. Der Bodenaufbau mit Dämmung und Estrich ist Teil der gesamten Decke. Der Estrich ist der obere Abschluß des Bauteils Decke. Der gesamte Bodenaufbau entspricht der Ausführungsplanung über Boden- und Dachaufbauten mit Plannummer KEBG-AR-AP-DE-FB-515-B im Index B Variante "FB05-A - Fußbodenaufbau Fliesen OG, 3kN/m²" Die Ausführung in Teilflächen bzw. Teillängen ist jeweils mit einzukalkulieren. Ausführungsort: Obergeschoss Raum + 2.15 Sanitärraum | | | | |
| Übertrag: | | | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-------------|---|--|------------|-----------------|
| 09 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| 09.1 | Schwere Trockenschüttung, 37mm, 57kg/m² Schwere Trockenschüttung, aus körnigem Naturanhydrit, liefern und einbauen, gleichmäßig verdichtet. Bauteil: Trockenschüttung Material: poröses Gestein, mineralisch ummantelt Einbauort: unter Estrich Schüttungsdicke: 37 mm Flächengewicht: 57kg/m² (1.550kg/m³) Baustoffklasse: A1 gemäß DIN 4102 Körnung: 0,5-4 mm Wärmeleitfähigkeit: ca. 0,241 W/(mK) Druckfestigkeit: ca. 0,31 N/mm² Angeb. Fabrikat: '.....' | 22,5 m² | EP | GP |
| 09.2 | Trittschalldämmung, MW, 035, 5 kN/m², 40-3 mm Mineralwolle-Dämmplatten als untere Lage Trittschalldämmung unter Estrich mit versetzten Stößen liefern und einbauen. Bauteil: Trittschalldämmung Einbauort: unter Estrich Anwendungsgebiet: DES Flächenlast: 5 kN/m² Dämmung: Mineralwolle Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Baustoffklasse: A1 Brandverhalten: nichtbrennbar Schmelzpunkt der Steinwolle = 1000°C gemäß DIN 4102-17 Schalltechn. Eigenschaft: sm Mittlere Zusammendrückbarkeit Plattendicke: 40 mm Zusammendrückbarkeit: 3 mm dynamischen Steifigkeit: SD, 16 MN/m³ gemäß DIN EN 29052-1 Angeb. Fabrikat: '.....' | 22,5 m² | EP | GP |
| 09.3 | Trittschalldämmung, MW, 035, 5 kN/m², 13-3 mm Mineralwolle-Dämmplatten als obere Lage Trittschalldämmung unter Estrich mit versetzten Stößen liefern und einbauen. Bauteil: Trittschalldämmung Einbauort: unter Estrich Anwendungsgebiet: DES Flächenlast: 5 kN/m² Dämmung: Mineralwolle Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) | | | |
| | - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|------|--|--|------------|-------------|
| 09 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | <p>Übertrag:</p> <p>Baustoffklasse: A1 Brandverhalten: nichtbrennbar Schmelzpunkt der Steinwolle = 1000°C gemäß DIN 4102-17 Schalltechn. Eigenschaft: sm Mittlere Zusammendrückbarkeit Plattendicke: 13 mm Zusammendrückbarkeit: 3 mm dynamischen Steifigkeit: SD, 30 MN/m³ gemäß DIN EN 29052-1</p> <p>Angeb. Fabrikat: '.....'</p> | 22,5 m² | EP | GP |
| 09.4 | <p>Wärmedämmung, MW, in Vorwand</p> <p>als Zulage Trittschalldämmung (ober und untere Lage aus Vorpositionen) ist vollflächig in Vorwand aus Metall- und Holzständerkonstruktionen einzubauen.</p> <p>Anpassen der Wärmedämmung an Unterkonstruktion der Vorwand und Installation durch Ausschnitte und gesonderte Zuschnitte ist in die Position miteinzukalkulieren.</p> <p>Tiefe der Vorwand: bis 35cm von Vorderkante</p> <p>Abrechnung erfolgt über laufende Meter der Vorwand</p> | 10 m | EP | GP |
| 09.5 | <p>Wärmedämmung, an Installation anpassen</p> <p>Anpassen der Wärmedämmung an Installation durch Ausschnitte und gesonderte Zuschnitte. Leitungsbündel bis 500 mm Breite gelten als ein Strang.</p> <p>Bauteil: Wärmedämmung</p> | 10 m | EP | GP |
| 09.6 | <p>Ausgleich zwischen Installationsleitungen</p> <p>Ausgleichsschicht zwischen verlegten Installationsleitungen mit Perliteschüttung und Dämmplatte unter Estrich auf Rohdecke herstellen.</p> <p>Dämmung: EPS Schüttung: gebundene Schüttung / Perlite Schüttungsdicke: 60 mm Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK)</p> <p>Angeb. Fabrikat '.....'</p> | 5 m² | EP | GP |
| | Übertrag: | | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-----------------|---|--|------------|-------------|
| 09 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| Übertrag: | | | | |
| 09.7 | <p>Calciumsulfat-Fließestrich schwimmend, CAF-C35-F5-S65-H55</p> <p>Calciumsulfat-Fließestrich als Heizestrich, schwimmend, auf Dämmschicht aus Vorpositionen, Heizrohrsystem mit Leitelementen bauseits, zur Aufnahme von Bodenbelägen liefern und einbauen/herstellen.</p> <p>Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich Estrichausführung: Heizestrich Bauart Heizestrich: A Festigkeitsklasse: C35 Biegezugfestigkeit: F5 Nutzlast: 5 kN/m² Durchmesser Heizrohr: 20 mm Überdeckung Heizelemente: 50 mm Dicke Estrich: 65 mm Oberfläche: zur Aufnahme von keramischen Bodenfliesen mit Kleber</p> <p>Hinweis: Trittschalldämmplatte/Tackerplatte mit integrierter Abdichtungslage, Stöße vollflächig verklebt wird von Gewerk Heizung geliefert und eingebaut</p> | 22,5 m² | EP | GP |
| 09.8 | <p>Zulage schnelleres Aufheizen Heizestrich</p> <p>Zusatzmittel um ein schnelleres Aufheizen des Heizestrichs zu ermöglichen Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich Dicke Estrich: 70mm</p> | 22,5 m² | EP | GP |
| 09.9 | <p>Randdämmstreifen, MW</p> <p>Randdämmstreifen an allen aufgehenden Bauteilen zur Vermeidung von starren Verbindungen liefern und einbauen.</p> <p>Bauteil: Randdämmstreifen Material: Mineralwolle Dicke: 8 mm Höhe: 150 mm Baustoffklasse: A1 Brandverhalten: nichtbrennbar Schmelzpunkt der Steinwolle = 1000°C gemäß DIN 4102-17</p> | 20 m | EP | GP |
| Übertrag: | | | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| | | | | |
|------------------------------------|--|--|------------|-----------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
| 09 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-A) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| 09.10 | Trennfuge, Türbereich, in Estrich Trennfuge als Arbeitsfuge in schwimmenden Estrich im Türbereich zur akustischen Trennung bei wechselnden Belägen, inkl. Trennung der Dämmschichten, mit Fugenprofil aus Edelstahl. Mit erhöhten Anforderungen an die Maßtoleranz. Fugenbreite: bis 10 mm Profilhöhe: ca. 100 mm | 1,2 m | EP | GP |
| 09.11 | Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte eines Heizestrichs anlegen. Anlegen mit der Messstellen nach Vorgaben der örtlichen Bauüberwachung | 1 St | EP | GP |
| 09.12 | CM-Messung, Untergrund Prüfung des Feuchtigkeitsgehaltes des Estrichs mit der CM-Methode, gemäß Arbeitsanweisung für CM-Messung des Bundesverbandes Estrich und Belag, inkl. genauen Protokollierens der Messstellen und Messergebnisse. Ausführung nach Angabe der Bauleitung. Die Messergebnisse sind der Bauleitung vorzulegen. Art des Estrichs: Calciumsulfat-Fließestrich als Heizestrich Estrichfläche: bis 200 m² Anzahl der Proben: mind. 3 | 1 St | EP | GP |
| Summe Titel 09 | | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-A), Netto: | | |
| 10 | Titel OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-5B) | | | |
| | Hinweis: Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-B) Die Decke über Erdgeschoss ist feuerhemmend herzustellen. Der Bodenaufbau mit Dämmung und Estrich ist Teil der gesamten Decke. Der Estrich ist der obere Abschluß des Bauteils Decke. Der gesamte Bodenaufbau entspricht der Ausführungsplanung über Boden- und Dachaufbauten mit Plannummer KEBG-AR-AP-DE-FB-515-B im Index B Variante "FB05-B - Fußbodenaufbau Fliesen ü. Bestand OG, | | | |
| - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-------------|--|---|------------|-----------------|
| 10 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-5B) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | 3kN/m ² | | | Übertrag: |
| | Die Ausführung in Teilflächen bzw. Teillängen ist jeweils mit einzukalkulieren. | | | |
| | Ausführungsort: Obergeschoss | | | |
| | Raum | | | |
| | + 2.4 Sanitärraum | | | |
| | + 2.16 Sanitärraum | | | |
| | + 2.18 Sanitärraum | | | |
| 10.1 | Wärmedämmung, MW, 035, 60 mm | | | |
| | Mineralwollgedämmplatten einlagig, als untere Dämmlage | | | |
| | Wärmedämmung unter Estrich, mit versetzten Stößen, liefern und einbauen | | | |
| | Bauteil: Wärmedämmung | | | |
| | Anzahl Lagen: 1-lagig | | | |
| | Untergrund: OSB | | | |
| | Dämmung: Mineralwolle | | | |
| | Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) | | | |
| | Baustoffklasse: A1 | | | |
| | Brandverhalten: nichtbrennbar | | | |
| | Schmelzpunkt der Steinwolle = 1000°C gemäß DIN 4102-17 | | | |
| | Anwendungsgebiet: DEO | | | |
| | Druckbelastbarkeit Dämmstoff : dm mittlere Druckbelastbarkeit | | | |
| | Plattendicke: 60 mm | | | |
| | Angeb. Fabrikat: '.....' | | | |
| | | 45,5 m² | EP | GP |
| 10.2 | Wärmedämmung, MW, in Vorwand und Verkofferung | | | |
| | Wie Position 10.1 jedoch: | | | |
| | als Zulage Wärmedämmung ist vollflächig in Vorwand und Verkofferungen aus Metall- und Holzständerkonstruktionen einzubauen. | | | |
| | Anpassen der Wärmedämmung an Unterkonstruktion der Vorwand und Installation durch Ausschnitte und gesonderte Zuschnitte ist in die Position miteinzukalkulieren. | | | |
| | Tiefe der Vorwand: bis 40cm von Vorderkante | | | |
| | Tiefer der Verkofferung: bis 65cm von Vorderkante | | | |
| | Abrechnung erfolgt über laufende Meter der Vorwand/Verkofferung | | | |
| | | 26,5 m | EP | GP |
| | | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-----------------|--|---|------------|-------------|
| 10 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-5B) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| Übertrag: | | | | |
| 10.3 | Wärmedämmung, an Installation anpassen Anpassen der Wärmedämmung an Installation durch Ausschnitte und gesonderte Zuschnitte. Leitungsbündel bis 500 mm Breite gelten als ein Strang. Bauteil: Wärmedämmung | 20 m | EP | GP |
| 10.4 | Ausgleich zwischen Installationsleitungen Ausgleichsschicht zwischen verlegten Installationsleitungen mit Perliteschüttung und Dämmplatte unter Estrich auf Rohdecke herstellen. Dämmung: EPS Schüttung: gebundene Schüttung / Perlite Schüttungsdicke: 60 mm Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert): 0,035 W/(mK) Angeb. Fabrikat : '....' | 10 m² | EP | GP |
| 10.5 | Calciumsulfat-Fließestrich schwimmend, CAF-C35-F5-S65-H50 Calciumsulfat-Fließestrich als Heizestrich, schwimmend, auf Dämmschicht aus Vorpositionen, Heizrohrsystem mit Leitelementen bauseits, zur Aufnahme von Bodenbelägen liefern und einbauen/herstellen. Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich Estrichausführung: Heizestrich Bauart Heizestrich: A Festigkeitsklasse: C35 Biegezugfestigkeit: F5 Nutzlast: 5 kN/m² Durchmesser Heizrohr: 20 mm Überdeckung Heizelemente: 50 mm Dicke Estrich: 65 mm Oberfläche: zur Aufnahme von keramischen Bodenfliesen mit Kleber Hinweis: Trittschalldämmplatte/Tackerplatte mit integrierter Abdichtungslage, Stöße vollflächig verklebt wird von Gewerk Heizung geliefert und eingebaut | 45,5 m² | EP | GP |
| Übertrag: | | | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-----------------|--|---|------------|-------------|
| 10 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-5B) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| Übertrag: | | | | |
| 10.6 | Zulage Estrich in Vorwand und Verkofferungen Wie Position 10.5 (Seite 50) jedoch: als Zulage Calciumsulfat-Fließestrich schwimmend, CAF-C35-F5-S65-H50 aus Vorposition ist vollflächig in Vorwand und Verkofferungen aus Metall- und Holzständerkonstruktionen einzubauen. Anpassen von Estrich an Unterkonstruktion der Vorwand inkl. Dämmstreifen ist in die Position miteinzukalkulieren. Tiefe der Vorwand: bis 40cm von Vorderkante Tiefer der Verkofferung: bis 65cm von Vorderkante Abrechnung erfolgt über laufende Meter der Vorwand/Verkofferung | 26,5 m | EP | GP |
| 10.7 | Zulage schnelleres Aufheizen Heizestrich Zusatzmittel um ein schnelleres Aufheizen des Heizestrichs zu ermöglichen Estrich: Calciumsulfat-Fließestrich Dicke Estrich: 70mm | 45,5 m² | EP | GP |
| 10.8 | Randdämmstreifen, MW Randdämmstreifen an allen aufgehenden Bauteilen zur Vermeidung von starren Verbindungen liefern und einbauen. Bauteil: Randdämmstreifen Material: Mineralwolle Dicke: 8 mm Höhe: 150 mm Baustoffklasse: A1 Brandverhalten: nichtbrennbar Schmelzpunkt der Steinwolle = 1000°C gemäß DIN 4102-17 | 43 m | EP | GP |
| Übertrag: | | | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-----------------------|--|--|------------|-------------|
| 10 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-5B) | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| Übertrag: | | | | |
| 10.9 | Trennfuge, Türbereich, in Estrich Trennfuge als Arbeitsfuge in schwimmenden Estrich im Türbereich zur akustischen Trennung bei wechselnden Belägen, inkl. Trennung der Dämmschichten, mit Fugenprofil aus Edelstahl. Mit erhöhten Anforderungen an die Maßtoleranz. Fugenbreite: bis 10 mm Profilhöhe: ca. 100 mm | 4 m | EP | GP |
| 10.10 | Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte eines Heizestrichs anlegen. Anlegen mit der Messstellen nach Vorgaben der örtlichen Bauüberwachung | 2 St | EP | GP |
| 10.11 | CM-Messung, Untergrund Prüfung des Feuchtigkeitsgehaltes des Estrichs mit der CM-Methode, gemäß Arbeitsanweisung für CM-Messung des Bundesverbandes Estrich und Belag, inkl. genauen Protokollierens der Messstellen und Messergebnisse. Ausführung nach Angabe der Bauleitung. Die Messergebnisse sind der Bauleitung vorzulegen. Art des Estrichs: Calciumsulfat-Fließestrich als Heizestrich Estrichfläche: bis 200 m² Anzahl der Proben: mind. 3 | 2 St | EP | GP |
| Summe Titel 10 | | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-5B), Netto: | | |
| 11 | Titel | Sonstiges | | |
| 11.1 | Randstreifen abschneiden Überstand von Randstreifen an Wänden und Estrichbegrenzungen nach Fertigstellung des Estrichbelages abschneiden. | 924,5 m | EP | GP |
| Übertrag: | | | | |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| | | | | |
|------|---|-----------------|------------|-----------------|
| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
| 11 | Titel | Sonstiges | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | | | | Übertrag: |
| 11.2 | Stundensatz, Vorarbeiter/-in Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Vorarbeiter/-in | 5 h | EP | GP |
| 11.3 | Stundensatz, Fachwerker/-in Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Fachwerker/-in | 5 h | EP | GP |
| 11.4 | Stundensatz, Helfer/-in Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Helfer/-in | 5 h | EP | GP |
| 11.5 | Dokumentation Vor Beginn der Ausführung sind unaufgefordert zu übergeben <ul style="list-style-type: none">Fachunternehmererklärung mit Ansprechpartner bei Gewährleistungsmängeln Sofern ein Wechsel des Ansprechpartners während Gewährleistungszeitraum auftritt, so ist dieser unaufgefordert dem Bauherren/Auftraggeber unaufgefordert mitzuteilenFachbauleitererklärung inkl. Fachbauleitererklärung aller Nach- bzw. Subunternehmer Spätestens 5 Tage vor geplantem Einbau sind dem Bauherren/Auftraggeber bzw. dessen Bauüberwachung vorzulegen <ul style="list-style-type: none">Produktbeschreibungen, z. B.<ul style="list-style-type: none">Auflistung mit den Bezugsquellen der eingebauten Komponenten (Lieferant mit vollständiger Adresse)Datenblätter aller eingebauten Komponenten mit Markierung, was eingebaut wurdeGeräte-, Bauteil-, Ersatzteillisten aller relevanten Komponenten, geordnet nach HerstellerHandbücherBedienungsanleitungenAngaben zu den verwendeten Softwares, die zum Betreiben, Instandhalten, Warten der Anlagen benötigt werdenBauaufsichtliche Zulassungen, Materialzeugnisse, z. B.<ul style="list-style-type: none">Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen (abZ) bzw. | | | |
| | - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-----|--|-----------------|------------|-----------------|
| 11 | Titel | Sonstiges | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | <p>allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse (abP), Allgemeine Bauartgenehmigung (aBG), Europäische Technische Zulassung (ETZ/ETA) der eingebauten Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> o Nachweis der Verwendbarkeit von Bauprodukten im Einzelfall (ZiE) o Materialzeugnisse aller eingebauten Materialien / Komponenten o Prüfzertifikate der eingebauten Komponenten / Materialien o Verwendbarkeitsnachweise • Überwachungszeugnisse / Übereinstimmungszertifikate, z. B. <ul style="list-style-type: none"> o erforderliche gesetzliche, technische und sicherheitstechnische Genehmigungs-, Prüf-, Zulassungs- und Abnahmeprotokolle / -bescheide o Übereinstimmungsbestätigungen, -erklärungen, -zertifikate o Konformitätsbescheinigungen • Sicherheitsdatenblätter <p>Die Dokumentation ist spätestens 5 Tage vor Abnahme der Leistungen als Farbausdruck, in Ordner geheftet, beschriftet, mit Inhaltsverzeichnis und Trennblättern, in 1-facher Ausführung und auf einem Datenträger (USB-Stick) mit Grundstruktur gemäß den Ordnern dem Bauherren/Auftraggeber bzw. dessen Bauüberwachung zu übergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einbaunachweise, Mess- und Einregulierungsprotokolle, z. B. <ul style="list-style-type: none"> o Bestätigung des ordnungsgemäßen Einbaus mit Errichterbescheinigung o Gerätebeschreibungen, Diagramme, Kennlinien mit eingetragenen Betriebspunkten und bestimmungsgemäßer Einstellwerte o Messprotokolle (z. B. Wasseranalysen, Rauchgasanalysen, usw.) o Einregulierungsprotokolle (z. B. hydraulischer Abgleich, usw.) o Aufheizprotokolle o Fotodokumentation Brandschutz o Übereinstimmungserklärungen, • Bauphysikalische Nachweise, z. B. <ul style="list-style-type: none"> o Bautechnische, bauphysikalische Nachweise o U-Wert-Berechnungen o Nachweise, Messungen (z. B. Schallmessungen, usw.) o Wärmeschutz-Dokumentation: Lieferscheine, Produktdatenblätter, Zulassungen, o Gefälledachplanung, U-Wert-Protokolle der Fenster, ggf. Produkt-Etiketten und Fotodokumentation o Schallschutznachweise nach DIN 4109 | | | Übertrag: |
| | - Fortsetzung auf nächster Seite - | | | Übertrag: |

Leistungsverzeichnis

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-----------------------|---|------------------------|--------------------------|-----------------|
| 11 | Titel | Sonstiges | | |
| Nr. | Leistungsbeschreibung | Menge/ Einh. | Preis (EP) | Gesamt (GP) |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Statische Nachweise / Berechnungen, z. B. <ul style="list-style-type: none"> ◦ stat. Berechnungen von Bauteilen • Revisionspläne, <ul style="list-style-type: none"> ◦ kompletter Satz der Revisionspläne im Maßstab i.d.R. im Maßstab 1:50 bzw. in Abhängigkeit der Erfordernisse, die den letzten Stand der Ausführung in räumlicher und funktioneller Hinsicht darstellen • Schemata und zugehörige Listen, z. B. <ul style="list-style-type: none"> ◦ Anlagen-, Funktions-, Regelschemata ◦ Adressierungslisten ◦ Funktionslisten ◦ Liste der bei Inbetriebnahme vorgenommenen Einstellwerte (Konfigurationsparameter, Sollwerte, Reglereinstellungen, usw.) <ul style="list-style-type: none"> ◦ Motorenliste usw • Behördliche Abnahme, TÜV, Gutachten etc., z. B. <ul style="list-style-type: none"> ◦ Erforderliche Sachverständigenabnahmen ◦ Überwachungsberichte, Abnahmen und Genehmigungen von Prüf-Sachverständigen ◦ behördliche Gutachten • Eingesetzte Nachunternehmer, z. B. <ul style="list-style-type: none"> ◦ Aufstellung der eingesetzten Nachunternehmer mit kompletter Adresse, Ansprechpartner, Registereintragung, Steuernummer und Angabe der ausgeführten Arbeiten • Wartungshinweise, Pflegeanleitungen, Wiederholungsprüfungen, z. B. <ul style="list-style-type: none"> ◦ Instandhaltungs- und Wartungsanleitungen ◦ Auflistung derjenigen Anlagenteile, welche eine wiederkehrende Prüfung erfordern, inkl. Angabe des Prüfungsintervalls ◦ Wartungsvertrag (falls vorliegend) mit Arbeitskarten und Bestandsliste • Einweisungsprotokolle, z. B. <ul style="list-style-type: none"> ◦ Einweisungsprotokolle mit Namen und Unterschriften der eingewiesenen Personen, inkl. Datum und Angabe auf was eingewiesen wurde • Bautagesberichte • Entsorgungsnachweise / Formblätter Abfall <p>Aufwand für die Erstellung, Kopien, Material und USB-Stick sind miteinzukalkulieren.</p> | | | Übertrag: |
| | | 1 psch | | GP |
| Summe Titel 11 | | | Sonstiges, Netto: | ..... |
| | | | | |

LV-Zusammenfassung

Gesamtprojekt (KEBG)

| 08 | LV | Estricharbeiten | | |
|-----|-------|---|-------|---------------|
| Nr. | | Bezeichnung | Seite | Gesamt in EUR |
| 01 | Titel | Baustelleneinrichtung | 14 | ..... |
| 02 | Titel | EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB01) | 16 | ..... |
| 03 | Titel | EG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB03) | 20 | ..... |
| 04 | Titel | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-A) | 24 | ..... |
| 05 | Titel | EG Trockenestrich - Gipsfaser (FB02-B) | 29 | ..... |
| 06 | Titel | EG Calciumsulfatestrich in Küche (FB06) | 32 | ..... |
| 07 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-A) | 35 | ..... |
| 08 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB04-B) | 40 | ..... |
| 09 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-A) | 44 | ..... |
| 10 | Titel | OG Calciumsulfatestrich als Heizestrich (FB05-5B) | 48 | ..... |
| 11 | Titel | Sonstiges | 52 | ..... |

Summe LV 08 Estricharbeiten

| | | | |
|-------------------------|-------------------------------|-----|--------------|
| | Angebotssumme, Netto: | EUR | ..... |
| Stempel | zzgl. MwSt. (19,0 %): | EUR | ..... |
| ..... | Angebotssumme, Brutto: | EUR | ..... |
| Anbieter - Unterschrift | | | |